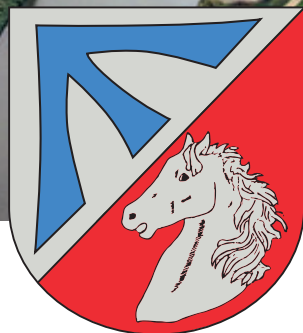


Festschrift 2019

825 JAHRE KRUMMESSE





Ein Dorf mit „Wir-Gefühl“

Grußwort des Bürgermeisters Hans-Peter Fiebelkorn

825 Jahre Krummesse – ein Jubiläum, welches wir in Krummesse entsprechend feiern wollen. 1194 wurde unser Krummesse erstmals in einem sogenannten Zehntenregister des damaligen Bischofs Isfried von Ratzeburg erwähnt. Das Originaldokument vom 03.04.1194 liegt heute wohlbehütet im Mecklenburgischen Hauptstaatsarchiv in Schwerin.

In unserer chronologischen Erzählung, die vor 25 Jahren zum 800-jährigen Bestehen der Gemeinde entstanden ist, können wir die Verwandlung von einem kleinen bäuerlichen Dorf zu einem modernen Krummesse vor den Toren der Hansestadt Lübeck mit all seinen bedeutenden Veränderungen verfolgen.

Unsere Partnerschaftstreffen finden seit vielen Jahren über Himmelfahrt statt. Daher haben wir uns entschieden, unser Jubiläum in diesem Jahr an dem Himmelfahrtswochenende zu feiern.

Wir beginnen am 30. Mai mit einem Gottesdienst im Festzelt auf der Festwiese am Beidendorfer Weg. Am 31. Mai findet das traditionelle Skat- und Belotespiel statt. Der 1. Juni steht ganz im Zeichen des Miteinanders samt einem bunten Programm auf dem Gelände des Sportplatzes. Am 02. Juni verabschieden wir dann unsere französischen Freunde auf der Festwiese.

Ich bin sehr stolz auf das, was unser Dorf für dieses Jubiläum auf die Beine gestellt hat. Freuen Sie sich mit den vielen freiwilligen Organisatoren und Helfern auf unbeschwerte Stunden und genießen Sie das bunte Programm.

Unsere größte Errungenschaft ist eine funktionierende Dorfgemeinschaft. Nur gemeinsam konnten wir all das Erreichte schaffen. Dieses „Wir-Gefühl“ zeigt sich auch in unserer Festschrift, zu der all die verschiedenen Vereine, Organisationen, Einrichtungen und die Kirche ihren engagierten Beitrag geleistet haben. Blättern Sie durch, ob digital oder in Papierform, es lohnt sich wirklich, denn auch im Internet können Sie die Inhalte der Festschrift unter www.krummesse.de nachlesen.

Allen Freunden der Partnerstädte, Firmen und Gönnern danke ich für ihre großzügige finanzielle und materielle Unterstützung sowie für die Übernachtungsmöglichkeiten in privaten Haushalten. Keiner unserer Gäste muss in einem Hotel übernachten, alle Gäste konnten privat untergebracht werden, so wie wir es auch in unseren Partnergemeinden seit vielen Jahren erleben dürfen. Ich danke bereits heute allen Unterstützern für ihren enormen Einsatz vor und hinter den Kulissen der vielen Veranstaltungen. Ohne sie wären unsere ambitionierten Vorstellungen nicht zu realisieren. Weitere helfende Hände sind herzlich willkommen.

Zu allen Veranstaltungen lade ich Sie ganz herzlich ein und wünsche allen Gästen und Helfern unterhaltsame Stunden und unvergessliche Eindrücke in unserem schönen Krummesse.

Hans-Peter Fiebelkorn
Bürgermeister Krummesse



Salutations du maire

Hans-Peter Fiebelkorn

825 années de la Krummesse. Nous voulons célébrer cet événement ensemble. Le Document historique fixe cette naissance au 3 avril 1194 et l'original se trouve encore à Schwerin.

Depuis, notre village a changé. Autrefois un petit village agricole, aujourd'hui Krummesse est un village moderne aux portes de la ville de Lübeck.

Nos rencontres de jumelage ont toujours eu lieu pendant l'ascension et ceci depuis de nombreuses années. Et cette année encore: Tous les invités de Bonningues les Calais retrouveront leur famille et passeront des bons moments.

Le jeu de Skat et le jeu Belote auront lieu vendredi, le 31 mai à la maison communautaire du village (voir le programme).

Je suis très fier de ce que nous faisons. Nous sommes une bonne communauté villageoise.

Merci beaucoup à tous les participants et les bénévoles. Merci aussi à tous les amis du jumelage.

Recevez cette invitation comme un message sincère pour l'anniversaire de Krummesse. Je vous souhaite une célébration joyeuse.

Hans-Peter Fiebelkorn
Maire





„Lauenburger“ und „Hanseaten“

Grußwort des Kreises Lauenburg

Im Namen des Kreises Herzogtum Lauenburg gratulieren wir der Gemeinde Krummesse herzlich zum 825-jährigen Jubiläum. Unsere Glückwünsche richten sich dabei selbstverständlich nicht nur an die etwa 1.700 Einwohnerinnen und Einwohner auf der lauenburgischen Seite Krummesses, gemeint sind natürlich auch die etwa 1.100 „hanseatischen Krummesser“.



Meinhard Füllner (li.) und Dr. Christoph Mager (re.)

Über das „Dorf der 1000 Grenzen“ wurde in der Vergangenheit bereits viel gesagt, ein Eintrag in das Guinnessbuch der Rekorde sorgte sogar für eine gewisse internationale Bekanntheit. Aber Krummesse macht mehr als die historisch bedingte, kuriose Teilung des

Ortes in einen lauenburgischen und einen lübischen Teil aus.

Krummesse kann auf bewegte 825 Jahre zurückblicken. Vor allem die Entwicklung nach dem 2. Weltkrieg war auch infolge des Flüchtlingsstroms nach Kriegsende durch starkes Wachstum gekennzeichnet. Die Gemeinde Krummesse gehörte zu den ersten ländlich geprägten Gemeinden, die sich um eine eigene zentrale Wasserversorgung bemühten. Ein Schulneubau und eine Sporthalle wurden in den nächsten Jahren aus eigenen Mitteln finanziert. Und auch das aktuelle Wachstum durch die jüngsten Baugebiete zeigt, wie beliebt Krummesse als Wohn- und Lebensort ist. Dies wohl nicht zuletzt wegen der malerischen Lage am Elbe-Lübeck-Kanal.

Mit der Größe einer Gemeinde wachsen auch die Herausforderungen, denen sie sich stellen muss. Hier hat die Gemeinde Krummesse in der Vergangenheit aber gezeigt, dass sie auch neue Aufgaben selbstbewusst lösen kann. Darüber hinaus steht der Kreis Herzogtum Lauenburg im Rahmen seiner Zuständigkeiten der Gemeinde unterstützend zur Seite.

Den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gästen der Gemeinde wünschen wir ein fröhliches Jubiläumsfest und alles Gute für die Zukunft der „Gemeinde mit zwei Autokennzeichen“.

Meinhard Füllner
Kreispräsident

Dr. Christoph Mager
Landrat



Paradebeispiel für viele Gemeinden

Grußwort der Hansestadt Lübeck

Wir freuen uns, allen Einwohnerinnen und Einwohnern der schönen Gemeinde Krummesse zu den Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 825-jährigen Bestehens die herzlichsten Grüße der Hansestadt Lübeck übermitteln zu können. Seit der ersten schriftlichen Erwähnung am 3. April 1194 ist viel Zeit vergangen und in Krummesse hat sich eine Menge getan. Nicht von ungefähr kommt die Besonderheit, dass der Ort genau genommen aus zwei Teilen besteht. Indem Marquard von Crummesse Mitte des 14. Jahrhunderts begann, Teile des Ortes an Lübeck zu verkaufen, entstand eine Lübsche und eine Lauenburgische Hälfte. Es entstand eine so verzweigte Teilung, dass Krummesse es mit der längsten Grenze auf kleinster Fläche in das Guinness-Buch der Rekorde schaffte.

Dies machte es jedoch notwendig, dass sich zwei Bürgermeister die Verwaltung der Gemeinde und des Ortsteils Krummesse teilen. Sicherlich birgt diese spezielle Koexistenz auch ihre Schwierigkeiten, denn nicht immer waren sich die beiden Gemeindevertreter einig. Dies zeigte sich in der im Dezember 1988 öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Aufstellung einer gemeinsamen Dorfentwicklungs- und Landschaftsplanung, die sich wegen der außergewöhnlichen gebietlichen Situation und der daraus resultierenden Verflechtung des Gesamtortes als Herausforderung gestaltete. Das Dorfenerneuerungsprogramm war wichtig, um die Defizite des zweiten Weltkriegs zu mildern.

Als nun sogar von einer Kündigung dieser Vereinbarung die Rede war, hat man sich doch



Foto © Stefan Hardt

Jan Lindenau

noch einigen können. Dies zeigt den starken Willen und die Kompromissbereitschaft der Gemeinde Krummesse und macht sie zu einem Paradebeispiel für viele andere Gemeinden, die eine solche oder zumindest eine ähnliche Herausforderung zu meistern haben. Auch die jahrelangen Bemühungen, das Problem der doppelten Hausnummerierung in der Küsterkoppel aus der Welt zu schaffen, zeigt, wie sehr die Gemeinde gewillt ist, Änderungen vorzunehmen, die womöglich sogar schwerwiegende Folgen hätte haben können. Es steht außer Frage, dass die Gemeinde Krummesse mit ihren Einwohnern eine wahrlich vorbildhafte und außergewöhnliche Gemeinschaft ist, die hoffentlich auch weiterhin fest zusammenhält. Den Veranstaltern wünschen wir viel Erfolg und gutes Gelingen sowie allen Teilnehmenden und Gästen der Veranstaltung viel Freude.

Gabriele Schopenhauer
Stadtpräsidentin

Jan Lindenau
Bürgermeister

wir gratulieren

www.vereinigte-stadtwerke.de



825 JAHRE KRUMMESSE

Der Vereinigte Stadtwerke Verbund
gratuliert Krummesse herzlich zum
Gemeindejubiläum!



Tel. 0800 888 88 20

und



Tel. 04541 807 807

vereinigte
stadtwerke
VS

Rotzeburg, Mölln, Nüsse,
Bad Oldesloe und Reinfeld

Die Burg mit einflussreichen Rittern

Dorfschaft Krummesse

Unser Verein, die Dorfschaft Krummesse, hat sich seit seiner Gründung die Aufarbeitung der langen Geschichte unseres Dorfes zum Ziel gesetzt.

So entstand 1994, dank der mühevollen Kleinarbeit einiger unserer Mitbürger, die chronologische Erzählung „Bi uns to Hus in Krummesse“.

Jetzt wird unser Krummesse 825 Jahre alt oder jung. Egal, wie wir es sehen, es ist und bleibt ein einmaliges Dorf.

Nicht nur unsere Burg, die von einflussreichen Rittern bewohnt wurde, spielte eine große Rolle. Es waren vor allem die reichen Lübecker, die sich nach und nach bei uns einkauften und damit für die heute noch bestehende kuriose Grenze sorgten, die uns einen Eintrag ins „Guinness-Buch der Rekorde“ bescherte. Es ist aber auch die Kirche und der damit verbundene Lübecker Überfall, der Geschichte schrieb. Und es gibt noch so viel mehr, was Krummesse interessant und liebenswert macht.

Mit Hilfe der heutigen Technik und der intensiven Nachforschung ist es nun Guido Weinberger gelungen, im Auftrage der Dorfschaft eine neue Online-Chronik zu erstellen, die wir im Zuge der Jubiläumsfeier der Gemeinde Krummesse überlassen. „crummesse.com“ wird am 1. Juni 2019 offiziell freigeschaltet.

„Bi uns to Hus II“ ist die gedruckte Version und wurde auf Initiative der Gemeinde herausge-

bracht. Wie wir finden, ist es eine sehr gute Idee. Das Buch soll aber auf keinen Fall seinen Vorgänger ablösen.



„Bi uns to Hus in Krummesse“ und „Bi uns to Hus II“ sind beides Bücher, die für sich allein interessant sind und gemeinsam ein rundes Bild ergeben. Versinken Sie bei der Lektüre in unserer Historie und lernen Sie Ihr und unser Dorf kennen. Viel Spaß wünscht Ihnen die „Dorfschaft Krummesse“.

Hannelore Verwiebe

1. Vorsitzende Dorfschaft Krummesse



Hotel-Restaurant Thormählen

Die gute Adresse für Ihre Feierlichkeiten

- Restaurant mit frischer, regionaler Küche
- Verschiedene neu gestaltete Räumlichkeiten für Feiern aller Art von 6–100 Personen
 - Große Gartenterasse mit Blick auf den Elbe-Lübeck-Kanal
 - Hauseigenes Tiergehege und Kinderspielplatz
 - 18 komfortable Hotel-Zimmer



Warme Küche: tgl. 11:30 – 14:00 Uhr und 18:00 – 21:30 Uhr
Do. ab 17:00 Uhr / warme Küche ab 18:00 Uhr / mittwochs Ruhetag
Hotel & Restaurant Thormählen • Lübecker Str. 15 • 23628 Krummesse
Tel. 04508 / 799 470 • www.hotel-restaurant-thormaehlen.de



Sportliche Grüße zum 825. Jubiläum

Krummesser Sportverein von 1948 e.V.

Zur Feier „825 Jahre Krummesse“ grüßen wir, als größter Verein der Gemeinde freundschaftlich und wünschen Ihnen und Euch im Jubiläumsjahr ein schönes Festwochenende.

Die Gemeinde Krummesse hat längst erkannt, dass ein gesunder und funktionierender Sportverein für den Freizeitwert und die Attraktivität der Gemeinde unerlässlich ist. Mit dem Bau der Sporthalle hat sie eine Sportstätte geschaffen, die allen Ansprüchen genügt. Darüber hinaus hat sie bei der Planung und Umsetzung für den Bau des Kunstrasenplatzes tatkräftig an unserer Seite gestanden.

Wir sind stolz darauf, einen Verein zu präsentieren, der zurzeit aus über 1000 Mitgliedern besteht, der für unsere örtliche und auch für die umliegenden Gemeinden, einen erheblichen Mehrwert darstellt. Jedem wird hier die Möglichkeit geboten, einen Teil seiner Freizeit durch

sportliche Aktivitäten sinnvoll zu gestalten, sich dabei fit und gesund zu halten und ganz nebenbei soziale Kontakte zu pflegen und zu schließen. Uns steht eine großzügige Sportanlage am Beidendorfer Weg zur Verfügung. Diese mit sportlichem Leben zu erfüllen ist unsere vorrangige Aufgabe.

Das Sport- und Jugendheim ist Ausgangs- und Mittelpunkt unseres gesunden Vereinslebens. Hier findet sparten- und mannschaftsübergreifend das Vereinsleben statt. Man trifft sich vor und nach dem Sport, geht miteinander um, lernt sich noch näher kennen und pflegt Teamgeist und Kameradschaft. Auch alle Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, uns hier zu besuchen.

Heiko Tiedemann
1. Vorsitzender Krummesser
Sportverein von 1948 e.V.



KRUMMESSE
Sporthaus





Gefahrenabwehr und Kulturträger

Freiwillige Feuerwehr Krummesse

Dieses stolze Jubiläum und die bevorstehenden Feierlichkeiten veranlassen einen, sich einmal wieder mit der Geschichte seines Heimatortes auseinanderzusetzen. So nahm auch ich mir die Chronik zum 800. Geburtstag der Gemeinde Krummesse zur Hand. „Bi uns to Hus in Krummesse“ ich erhielt sie vor 25 Jahren als persönliches Geschenk, ein Exemplar mit einer Widmung sehr vertrauter, respektierter und hochangesehener Personen aus unserer Heimatgemeinde versehen.

In der besagten Ausgabe liest man viele Geschichten aus unterschiedlichen Epochen über Burgen, Ritter, Landgüter, Mühlen und nicht zuletzt auch über Aufteilungen von Ländereien, deren kuriose Folge sicherlich auch die einzigartige Grenzziehung in Krummesse ist. Zudem werden einem durch Beschreibungen der Landschaften, von Gebäuden und Begebenheiten sowie Mitbürgern ständig Erinnerungen in das Gedächtnis gerufen.

Jo, bi uns to Hus in Krummesse, jo dor hebbt wi all heel veel belevt.

Eine Sache fällt jedoch auf. Es gab zu jeder Zeit Personen und Mitbürger in der Dorfgemeinschaft, die sich einer Sache annahmen, um diese voranzubringen. Mitmenschen, die sich in Vereinen, Institutionen, Gruppierungen und Parteien ehrenamtlich engagierten, um ihre, unsere Heimat ein Stück lebenswerter zu machen. Und wie sagt man so schön: „Wer seine Zukunft gestalten will, muss seine Vergangenheit kennen“. In der Freiwilligen Feuerwehr Krummesse und im zugehörigen Förderverein engagieren sich zur-

zeit 55 Aktive, 15 Jugendliche, 17 Ehrenmitglieder und 145 Passive für die Tätigkeiten zur Sicherheit der Mitbürger in unserem Dorf. Bereits seit 112 Jahren ist die Freiwillige Feuerwehr Bestandteil der Gemeinde Krummesse. Die Aufgaben der Feuerwehr beinhalten die örtliche und überörtliche Gefahrenabwehr und das Mitwirken im Katastrophenschutz. Zudem tritt die Wehr mit ihren Veranstaltungen für die Bevölkerung als Kulturträger in Erscheinung.

Durch die fortschreitende Digitalisierung und den demografischen Wandel entsteht eine gewisse Dynamik im Arbeits- und Privatleben, die viele Veränderungen mit sich bringt. Aus diesem Grund sind auch die örtlichen Vereine und Verbände gezwungen, intensiv um Nachwuchs zu werben und sich für die Zukunft stabil aufzustellen. Das Leben in Krummesse, mit seiner schönen landschaftlich reizvollen und ruhigen Umgebung, der Lage am Kanal und am Rande von Moorwiesen wird durch die zahlreichen Aktivitäten und kulturellen Veranstaltungen im Ort abgerundet und aufgewertet. Das angenehme Miteinander in der Dorfgemeinschaft wird dadurch geprägt und gestärkt. Daher wäre es wünschenswert, dass sich noch mehr Mitbewohner aktiv einbringen, um die Zukunft ihres/unseres Heimatortes zu beeinflussen und positiv mitzugestalten. Getreu dem Motto der Feuerwehren: „Einer für alle, alle für einen!“

Rolf Gaden
Ortswehrführer Freiwillige Feuerwehr
Krummesse



Musikalische Unterstützung

Krummesser Spielmannszug e.V.

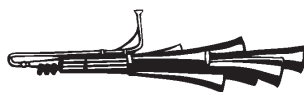
Zum 825. Jubiläum der Gemeinde senden wir herzliche Glückwünsche.

Wir sind stolz darauf, schon seit 69 Jahren ein Teil des Gemeindelebens zu sein. Für die tolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken wir uns und hoffen, Krummesse auch weiterhin musikalisch zu unterstützen.

Dorothea-Sophie Michaelis

1. Vorsitzende Krummesser Spielmannszug e.V.

Krummesser Spielmannszug e.V.



Die Durchstarter



Alles Gute zum großen Jubiläum,
zu Wachstum und Zukunftsorientierung
der Gemeinde Krummesse wünscht
das Team von



Eva Frauenkron

Praxis für Physiotherapie

Raiffeisenstrasse 1

23628 Krummesse

Telefon 04508 - 7184

Seit fast 20 Jahren sind Ihre Gesundheit
und Ihr Wohlergehen unser Anliegen.
Besonders freuen wir uns, aufgrund einer
organisatorischen Neuordnung wieder
Behandlungstermine ohne lange Wartezeit
anbieten zu können.



Schießsport mit Tradition

Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse

Die Gemeinde Krummesse feiert das 825-jährige Jubiläum – die Kameradinnen und Kameraden der Kyffhäuser-Kameradschaft gratulieren zu diesem großen Ereignis.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Krummesse hat eine lange Tradition und ist der zweitälteste Verein in Krummesse nach der Liedertafel. Ins Leben gerufen wurde die Kameradschaft am 18. Dezember 1906 als „Krummesser Militärverein und Umgebung“. Zu den damaligen Gründungsmitgliedern zählten auch die Großväter des vorherigen Bürgermeisters und des 1. Vorsitzenden. Beim 1. Stiftungsfest 1907 wurde die reich bestickte Fahne, die noch heute im Besitz der Kameradschaft ist, durch Umlage der Mitglieder angeschafft. 6 Jahre später, am 1. Juni 1913, wurde die Fahne unter großer Beteiligung der Bevölkerung geweiht. Aus diesem Anlass wurden die Grenzpfähle wieder neu gestrichen, in weiß-rot für Lübeck, in schwarz-weiß für den Kreis Herzogtum Lauenburg (Preußen) – Krummesse, das Dorf der 1000 Grenzen! Die 1. Satzung wurde 1908 durch den königlichen Landrat Mathis in Ratzeburg unterzeichnet und ist bei der Kameradschaft noch im Original vorhanden. Am Sonntag, den 28. Mai 1922, wurde unser Ehrenmal in Krummesse durch den „Krummesser Militärverein und Umgebung“ eingeweiht. Noch heute stehen Kameraden am Volkstrauertag mit der Fahne am Ehrenmal Wache anlässlich der Kranzniederlegung zum Gedenken der Gefallenen der Weltkriege. Während des 3. Reiches wurde die Kameradschaft 1943 zwangsaufgelöst. 1956 wurde die „Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse“ von ehemaligen Kameraden in der

Gaststätte Cordsen am Kanal wieder ins Leben gerufen. 1991 drohte sich die Kyffhäuser Kameradschaft bei nur noch 8 Mitgliedern wegen Überalterung aufzulösen. Unter dem Vorsitz von Willi Bublitz sen. traten Friedhelm Michaelis und Carl-Friedrich Busch dann der Kameradschaft bei. Beide hatten den Wunsch, die alte traditionsreiche Kyffhäuser Kameradschaft aus Krummesse weiter am Leben zu erhalten, nicht zuletzt weil ihre Großväter die Kameradschaft mit gegründet hatten. Die Kyffhäuser-Kameradschaft war ein reiner Männerverein. Im Vordergrund stand das Soldatentum und dies war Männersache. Heute hat sich der Verein gewandelt. Das Sportschießen steht ganz im Vordergrund, wenn auch der ursprüngliche Geist der Kameradschaft – die soziale Komponente, die Pflege des Ehrenmals und die Ehrung der verstorbenen Soldaten – nicht verloren gegangen ist. Heute hat der Verein 60 Mitglieder, davon 26 Frauen und 4 Jugendliche, die sich für den Schießsport begeistern.



Vorsitzender Carl-Friedrich Busch mit Ehefrau und Schrittwartin Marianne Busch

Carl-Friedrich Busch
Vorsitzender Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse

Der Klassiker unter den Treppen: Wangentreppen



Dank ihrer Wandlungsfähigkeit passt sie sich in Form und Farbe jedem Raum an. Als offene Treppe wirkt sie leicht und lässt kleine Räume licht erscheinen. Mit Setzstufen geschlossen wird sie zum imposanten Blickfang. Daneben bieten wir übrigens noch 11 weitere Treppentypen. Lassen Sie sich jetzt beraten!

04533_787740
info@treppenbau-voss.de
www.treppenbau-voss.de



Treppenbau Voß
Jede Stufe ein starker Auftritt

Das Dorfleben musikalisch geprägt

Krummesser Liedertafel von 1848 e.V.

Die Gemeinde Krummesse begeht ihr 825-jähriges Jubiläum, dazu gratuliert die Krummesser Liedertafel recht herzlich. Ab dem Jahre 1848 sind wir, die Krummesser Liedertafel, ein Teil des kulturellen Lebens in Krummesse. Im Jahr 2023 werden wir unser 175. Jubiläum begehen und sind damit der älteste Verein in Krummesse. Dieses wurde von der Gemeinde Krummesse immer wieder gewürdigt.

Anfang 2019 hat Achim Kleinlein die Leitung des Chores übernommen. Henning Zarnkow, der den Chor 31 Jahre erfolgreich geführt hatte, wurde von den Sängern und Sängerinnen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit Achim Kleinlein übernimmt ein erfahrener Chorleiter die Führung des Ensembles. Kleinlein hat eine Ausbildung als Kirchenmusiker und Konzert- und Opernsänger. Durch stimmbildnerische Anteile, die in die Chorarbeit einfließen, soll die Leistungsfähigkeit des Chores gesteigert werden. Der Chor hat das Dorfleben seit seiner Gründung musikalisch mit geprägt. Bis Ende der 80er Jahre arbeitete der Chor eng mit dem Nusser Gesangsverein und der Bliesdorfer Theatergruppe zusammen und organisierte Kulturabende. Nach der Wende wurde eine Freundschaft mit dem Carlower Chor gepflegt. Gemeinsame Auftritte in Carlow und in Krummesse, anlässlich Jubiläen und besonderen Festen, waren kulturelle Höhepunkte. Mit einem Neubeginn, einer Verjüngung des Chores Anfang 2000, lösten sich die alten Strukturen auf. Heute gibt es jährlich ein großes Konzert zur Adventszeit in der St. Johanniskirche Krummesse gemeinsam mit dem Kirchenchor

und dem Posaunenchor. Eine enge Zusammenarbeit hat sich mit dem Salemer Chor „Bunte Stimmen“ unter der Leitung von Ingrid Bauer gefestigt. Der „Herbstliche Kaffeenachmittag“ in Krummesse und das „Sommerkonzert“ in Salem sind aus unserem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken. Beide Chöre bieten ein vielfältiges Repertoire. Des Weiteren bereichert der Chor traditionell jährlich unseren

Martinsmarkt in Krummesse mit einem eigenen Stand, an dem er für die Liedertafel wirbt. Im Vordergrund steht jedoch immer die Freude am Singen.

Denn auch hier hat die Wissenschaft längst bewiesen: Singen verlängert das Leben! Beim richtigen Singen benutzen wir unseren ganzen Körper und trainieren ihn. Er wird besser mit Sauerstoff versorgt, das Atemvolumen wird gesteigert, der Mensch fühlt sich rundum wohl. Singen in der Gemeinschaft schützt auch vor Depression und trüben Gedanken.



Achim Kleinlein und Henning Zarnkow mit Marianne Busch

Der Chor trifft sich jeden Mittwochabend, außer in den Ferien, von 20:00–21:30 Uhr im Krummesser Dörpshuus im OG.

Marianne Busch
Vorsitzende der Krummesser Liedertafel von 1848 e.V.



Hier wohnt Gott!

Krummesse in der Propstei Lauenburg

Es gibt Orte, da fühlt ein Mensch sich gut aufgehoben. Intuitiv oder weil es einfach schön aussieht oder weil es auch ganz gute rationale Gründe dafür gibt, dass ein Ort ein guter Ort ist. Als im Mittelalter Klöster und Kirchenburgen gebaut wurden, da achteten die Menschen darauf, dass es möglichst viele Ortsmerkmale gibt, die mit einem „W“ beginnen: Wasser, Wind, Wege, Weizen, Wild, Wälder, Wein und Wärme zum Beispiel. Orte, an denen es viele „Ws“ gab, das wussten die Menschen, da ließ sich gut leben: Alle wurden satt, alle hatten Baustoffe, niemand musste frieren.

Ob die ersten Siedler von Krummesse auch darauf geachtet haben, das können wir nur ahnen. Sicher ist aber, dass Krummesse vor 825, als es seine erste urkundliche Erwähnung fand, bereits ein guter Ort war. Jedenfalls was die wirtschaftliche Seite anging. Es muss einen kräftigen Zehnten gegeben haben, von dem die Hälfte an die Mutterkirche St. Georg auf dem Berge zu liefern war. Auch die weitere Entwicklung des Ortes, mit Kirchbau im 13. Jahrhundert, mit der Niederlassung vermögender Herren und einer Ausdehnung von Stockelsdorf bis Schattin weist darauf hin.

Gute Orte wie Krummesse, wecken Begehrlichkeiten und so gab es in der Geschichte immer wieder Grenzstreitigkeiten mit der Hansestadt Lübeck. Bis heute ist das zu spüren: kommunal gehört Krummesse zu Lübeck, kirchlich aber gehört Krummesse mit seinen umliegenden Dörfern zur Propstei Lauenburg. Vielleicht erweist sich Krummesse aber auch

hierin als ein guter Ort: Mit Weitsicht hat es wirtschaftlich die eine Zugehörigkeit, im Blick auf das Wort Gottes die andere Zugehörigkeit behalten. Zugleich liegt es auf der Grenze zwischen den Propsteien und kann dadurch heute ein gutes Bindeglied in unserem Kirchenkreis sein. Als Pröpstin in diesem Kirchenkreis wird mir auch an Ihrem Ort deutlich, wie wichtig gute Beziehungen zwischen kirchlichen Gemeinden und kommunalen Gemeinden sind. Von Anfang an sind sie aufeinander bezogen und Dorfleben gelingt dort am besten, wo die Menschen beides tragen und sich von beidem getragen fühlen.

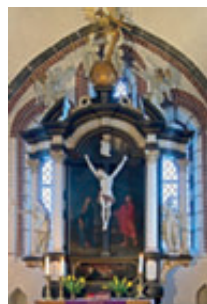
825 Jahre Krummesse – das ist ein Grund zu feiern! Für die Menschen, die hier leben, für die Gäste und natürlich auch für die Kirche. Denn nicht nur für die Kindergottesdienstkinder ist klar: Hier ist ein guter Ort – hier wohnt Gott!

Dankbar sehen wir auf die Geschichte des Ortes zurück und bitten für die Zukunft:

Möge Gottes Segen spürbar in Krummesse bleiben.

Mögen die Menschen diesen guten Ort weiterhin gut gestalten.

Möge Gottes Worte lebendig bleiben bei allen, die hier leben!



Frauke Eiben
Pröpstin Propstei Lauenburg



Wohneigentum erhalten und sichern

Siedlergemeinschaft Krummesse

Die Siedlergemeinschaft Krummesse gratuliert der Gemeinde zu ihrem 825-jährigen Jubiläum und grüßt alle Krummesser und Gäste.

Wir sind Mitglieder im Verband Wohneigentum Siedlerbund Schleswig-Holstein, wurden 1951 gegründet, stehen für den Schutz des Wohneigentums, den sozialen Familiengedanken bei der Eigentumsbildung sowie Schaffung einer men-

schengerechten Umwelt. Wir helfen beim Schaffen, Erhalten und Sichern des Wohneigentums. Tipps und Tricks dazu finden die Mitglieder im monatlichen Magazin „Familienheim und Garten“. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

*Uwe Koffler
1. Vorsitzender*



Peter Kemp

Elektrotechnik

Hauptstraße 42 · 23627 Groß Grönu

Telefon: 0 45 09 / 7 11 63

Telefax: 0 45 09 / 7 11 64

info@kemp-elektrotechnik.de

www.kemp-elektrotechnik.de

Einzigartige Kundennähe.



Marius Olfen

Kristin Schröder

Gülsah Bozuklu

Michael Wulf



Raiffeisenbank eG Ratzeburg

Raiffeisenstraße 1 · 23628 Krummesse
Telefon 04508 7720-0
www.rbratzeburg.de



Gemeinde-Partnerschaften

Carlow und Bonningues les Calais

Mein Grußwort zum 825. Geburtstag unseres Dorfes Krummesse möchte ich nutzen, um für unsere herzlichen Partnerschaften Werbung zu machen. Seit 1990 mit der Gemeinde Carlow in Mecklenburg-Vorpommern und seit 1995 mit der Gemeinde Bonningues les Calais in Nordfrankreich bestehen für unser Krummesse zwei großartige Partnerschaften.

Freunde aller drei Dörfer spielen am 31. Mai zum 20. Mal gemeinsam Karten (Skat und Belote). Diese Spiele finden einmal jährlich statt, allermeist zu Himmelfahrt, immer abwechselnd, mal in Bonningues, mal in Carlow und dieses Mal in Krummesse.

Auch der Krummesser Herbstmarkt wurde bereichert mit Freunden aus Carlow und Bonningues, in 2018 zum 16. Mal, ebenso der Weihnachtsmarkt in Bonningues mit Krummesser Beteiligung in 2018 schon zum 22. Mal.

Bisher sind seit Anbeginn unserer Partnerschaften über 270 Personen aus Krummesse

und Umgebung registriert, die Kontakt zu unseren Partnern hatten oder auch noch halten. Aktuell sind es etwa 35 Familien.

Gemeinsame Wanderungen (3 x in Frankreich und 3 x in Deutschland) und vielfältige private Kontakte runden die Sache ab, wobei Kost und Logis (essen, trinken und schlafen) jeweils gratis ist.

Hiermit möchte ich Sie ermuntern, an unserer Partnerschaft teilzunehmen. Für meine Familie war und ist es eine riesige Bereicherung und unsere Kinder (1 Tochter und 3 Söhne) haben großen Anteil daran.

Einen gelungenen 825. Geburtstag unseres Dorfes in Freundschaft und Harmonie wünscht

*Friedhelm Michaelis
Partnerschaftspräsident*





Grußwort unserer Partnergemeinde Carlow

Die Gemeindevertretung und der Bürgermeister der Partnergemeinde aus Carlow übermitteln Ihnen im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger die besten Grüße anlässlich Ihrer 825-Jahrfeier.

Seit nunmehr 29 Jahren besteht eine gute Partnerschaft zwischen unseren Gemeinden. Es war am 9. November 1990, als auf Anregung von Friedhelm Michaelis die amtierenden Bürgermeister Kurt Lukaszczuk aus Krummesse und Walter Schulz den Partnerschaftsvertrag besiegelten. Seitdem gibt es regelmäßige Treffen zwischen den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinden, sei es bei unserer 850-Jahrfeier im Jahr 2008 in Carlow, den Freiwilligen Feuerwehren, den einzelnen Vereinen, den gemeinsamen Kartenspielen, den Kulturveranstaltungen, den alljährlichen Treffen mit unseren gemeinsamen Partnern und Freunden aus Frankreich und vieles mehr.

Wir sind sehr stolz auf unsere Partnerschaft, denn gerade in der Nachwendezeit, wo so vieles im Leben neu für uns war, stand Ihre Gemeinde uns oft mit Rat und Tat zur Seite. In den darauffolgenden Jahren haben wir es immer wieder verstanden, die Menschen zusammenzuführen, auch wenn es nicht immer selbstverständlich war. Wir haben schöne Tage miteinander verbracht und oft sehr viel Spaß gehabt. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Im Mai diesen Jahres finden bei uns die Kommunalwahlen statt. Die Gemeinde ist mit ihren

Kandidaten für die Gemeindevertretung und für den Bürgermeister gut aufgestellt. Wir können Ihnen versichern, dass die amtierende Gemeindevertretung mit ihrem Bürgermeister alles dafür tun wird, um einen ordentlichen Übergang auch gerade in Bezug auf die Partnerschaft zu schaffen. In einer kürzlich durchgeführten Bürgerumfrage, die Bestandteil des zukünftigen Leitfadens für die Gemeinde in den nächsten 5 Jahren sein wird, wurde auch die Frage zur Zukunft der Partnerschaft zu Krummesse und Bonningues-lès-Calais gestellt. Und zu unserer Zufriedenheit konnten wir feststellen, dass viele Menschen in unserer Gemeinde die Partnerschaft wertschätzen und sich auch in Zukunft aktiv einbringen möchten. Dafür wird es unsere Unterstützung geben. Möge unsere Partnerschaft noch lange bestehen bleiben und sich weiter entwickeln.

Liebe Freunde, die Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Carlow wünschen Ihnen und all Ihren Gästen für die 3 tollen Festtage anlässlich Ihres 825-jährigen Jubiläums ein gutes Gelingen sowie viel Spaß und gute Laune.

Norbert Baumann
Bürgermeister der Gemeinde Carlow

Eberhard Krenzin
(für die Partnerschaft)



DEPARTEMENT
DU PAS-DE-CALAIS
ARRONDISSEMENT
DE CALAIS
CANTON
DE CALAIS NORD-OUEST

MAIRIE DE BONNINGUES-LES-CALAIS

99, CHEMIN DE L'ANGLAISE - 82340 BONNINGUES-LES-CALAIS
TELEPHONE : 03 21 82 16 29 - TELECOPIER : 03 21 82 18 01
Courriel : mairie@bonningueslescalais.fr - comptabilite@bonningueslescalais.fr
www.bonningues-les-calais.fr

Bonningues-lès-Calais, le mercredi 20 mars 2019

Christian SALVARY
Maire de Bonningues-Lès-Calais
A
Monsieur FIEBELKORN Hans-Peter
Bürgermeister von Krummesse
Lübecker Strasse 6 a
23628 KRUMMESSE
DEUTSCHLAND

Objet : Festschrift für die 825 Jahr-Feier

Refer :

Liebe Hans-Peter,

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Einladung zum 825-jährigen Bestehen der Stadt Krummesse und es ist mir eine große Ehre, mit einer Delegation der Stadt Bonningues-Lès-Calais dabei zu sein.

Die Stadt Krummesse ist seit 1995 unser Kernland in Deutschland und wir sind sehr daran gebunden. Es ist eine wunderschöne Stadt, warm und einladend und wir freuen uns auf jedes Treffen. Es ist immer eine große Freude, unsere Freunde von Krummesse und Carlow zu sehen. Seit 23 Jahren kennen wir uns, wir haben viele gute Erinnerungen und wir hoffen, dass unsere Freundschaft noch Bestand hat.

Bis bald,

Aufrichtige Freunde,

Le Maire,


Christian SALVARY.



Comité de Jumelage Bonningues-Krummesse
Jacques MERLEN Président
181 bis route de Peuplingues
62340 BONNINGUES LES CALAIS

à Monsieur le Maire Hans-Peter FIEBELKORN
Maire de la commune de KRUMMESSE

Bonningues le, 16 mars 2019

Objet : Remerciements invitation

Monsieur le Maire,

C'est avec joie et un grand honneur que nous acceptons votre invitation pour cet anniversaire les 825 ans d'existence de votre commune.
Toutes les familles du comité de jumelage sont très touchées et heureuses d'y participer.
Nous espérons vous amener un souvenir supplémentaire et qui sera gravé dans votre grande histoire de la vie de Krummesse.

Nous sommes très fiers d'avoir déjà contribué à cette vie de votre commune depuis 1995 en passant presque 25 ans à vos côtés grâce à notre jumelage.
Nous y avons participé comme vous à de nombreux événements dans nos communes respectives.
Un jumelage solide, conviviale représentant toutes tranches d'âges, et qui nous lie en amitié.

Au moment où l'Europe se déchire il faut surtout que les jumelages de tous pays comme les nôtres perdurent dans le temps, il faut que l'on reste uni pour toujours, que nos générations futures profitent de notre construction européenne.
Certes il est évident que chaque pays doit garder son identité et sa culture, les échanges entre nos deux pays, et nos communes de Bonningues et Krummesse ne font qu'enrichir nos connaissances, notre savoir et notre curiosité.

Je suis confiant sur la pérennité de nos relations par l'intermédiaire de notre jumelage et aussi confiant que nos générations futures feront tout pour maintenir nos relations amicales.

En tout cas au nom du Comité de jumelage je souhaite à tous les habitants de Krummesse, à leur Maire et à leur Conseil Municipal un joyeux anniversaire et de nombreux futurs projets pour le bien-être des habitants de Krummesse et de ses environs.

Mes amitiés

Jacques MERLEN
Président du Comité de Jumelage Bonningues-Krummesse.



Comité de Jumelage Bonningues-Krummesse
Jacques MERLEN Président
181 bis route de Peuplingues
62340 BONNINGUES LES CALAIS

à Monsieur le Maire Hans-Peter FIEBELKORN
Maire de la Commune de KRUMMESSE

Bonningues le, 16 mars 2019

Objet : Danke für die Einladung

Herr Bürgermeister,

Mit Freude und großer Ehre nehmen wir Ihre Einladung zu diesem 825-jährigen Bestehen Ihrer. Alle Familien des Twinning-Komitees sind sehr berührt und freuen sich, daran teilzunehmen. Wir hoffen, Ihnen ein zusätzliches Andenken mitzubringen, das in Ihre großartige Geschichte von Krummesses Leben eingraviert wird.

Wir sind sehr stolz darauf, seit 1995 zu diesem Leben in Ihrer Gemeinde beigetragen zu haben und dank unserer Partnerschaften fast 25 Jahre an Ihrer Seite zu sein. Wir haben wie Sie an vielen Veranstaltungen in unseren jeweiligen Gemeinden teilgenommen. Ein solides, freundliches Paar, das alle Altersgruppen repräsentiert und das uns in Freundschaft verbindet.

In einer Zeit, in der Europa zerrissen ist, ist es wichtig, dass die Partnerschaften aller Länder, wie unseres, im Laufe der Zeit fortbestehen, dass wir für immer vereint bleiben müssen, damit unsere zukünftigen Generationen von unserem europäischen Aufbau profitieren können. Natürlich ist es offensichtlich, dass jedes Land seine Identität und Kultur bewahren muss, der Austausch zwischen unseren beiden Ländern und unseren Kommunen Bonningues und Krummesse nur unser Wissen, und unsere Neugier bereichern kann.

Ich bin überzeugt von der Nachhaltigkeit unserer Beziehungen durch unsere Partnerschaften und auch zuversichtlich, dass unsere zukünftigen Generationen alles tun werden, um unsere freundschaftlichen Beziehungen aufrechtzuerhalten.

Im Namen des Twinning-Ausschusses wünsche ich allen Bewohnern von Krummesse, ihrem Bürgermeister und ihrem Stadtrat alles Gute zum Geburtstag und viele zukünftige Projekte zum Wohle der Bewohner von Krummesse und ihrer Umgebung.

Mit freundlichen Grüßen

Jacques MERLEN
Président du Comité de Jumelage Bonningues Krummesse.

***Damit auch Ihre Kinder
ein warmes Dach
über dem Kopf haben!***



Dachdeckermeister



www.cleve.de

Oliver Cleve

Tel. 04508 770421 · E-Mail: cleve@cleve.de

Modellschule im Bereich „Digitalisierung/Neue Medien“

Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz

Wir als Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz möchten diese Gelegenheit nutzen, um einmal DANKE zu sagen. Überschlägt man einmal grob die Zahl der unmittelbar an der Schule Beteiligten, ist man etwa bei der Zahl 2500. Dazu zählen natürlich unsere SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen aber auch unsere Sekretärinnen, Hausmeister, die Mitarbeiter des Ganztages, Schulassistenten, Schulbegleiter, Sozialpädagogen, Schulsozialarbeiter, Lesementoren, FSJler, Praktikanten, Reinigungskräfte, und die vielen

weiteren Helfer, die uns meist verborgen im Hintergrund unterstützen. Nur durch das Mitwirken all dieser Personen, den Gemeinden und der ganzen Region ist es möglich, dass diese Schule so erfolgreich arbeiten und ihren Teil für die Gemeinschaft beitragen kann.

Unser Schulstandort Krummesse wurde 1968 als Dörfergemeinschaftsschule gegründet. In den folgenden Jahren hat sich diese Schule von einer Grund- und Hauptschule in die →



MARKANT

...fren Dich drauf!

Montag - Samstag 7 - 20 Uhr

...fren Dich auf viele Serviceleistungen,
die das Leben einfacher machen!



Einkaufswagen
ohne Pfand
und Parken frei



bargeldlos
zahlen



Post & Lotto



Schlemmer-
Service



Präsent-
körbe



Partygarnitur-
verleih



Geschenk-
karte



Guthaben-
karten

Beidendorfer Weg 30, 23628 Krummesse

Tel.: 04508 7770080 E-Mail: mk-krummesse@bela.de



→ heutige Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz mit den Standorten Berkenthin/Krummesse gewandelt. Unter dem pädagogischen Leitgedanken „Gemeinschaft (er-)leben“, „Gemeinsam (Klasse) sein“, „Gemeinsam mehr erreichen“ besuchen insgesamt 718 SchülerInnen die Stecknitz Schule, davon 354 SchülerInnen am Standort Krummesse.

Wir freuen uns auch im neuen Schuljahr, unsere Erstklässler in Krummesse begrüßen zu können und sie in ihrem Schulalltag zu unterstützen, zu motivieren, zu fördern, zu fordern und auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Unsere Schule ist durch die große Unterstützung unseres Schulträgers in der Lage, den SchülerInnen und LehrerInnen eine sehr gute Lern- und Arbeitsatmosphäre zu bieten.

Beim aktuellen Dauerthema „Digitalisierung“ gehört die GGS Stecknitz zu den Vorreitern im Land Schleswig-Holstein. So wurde unsere Schule als Modellschule im Bereich „Digitalisierung/Neue Medien“ ausgezeichnet. Seit vielen Jahren verfügt unsere Schule über ein

funktionierendes WLAN, Computerräume, Laptops und viele digitale Tafeln. Im Schuljahr 17/18 konnte erstmalig eine iPad-Klasse eingerichtet werden. Im nächsten Schuljahr haben wir bereits fünf iPad Klassen. Dazu gehören dann alle neuen 5. KlässlerInnen, so dass ein ganzer Jahrgang die vielfältigen Vorteile und Möglichkeiten dieses zusätzlichen Werkzeugs nutzen kann.

Der Schule ist es wichtig auch regionales Lernen zu ermöglichen und gleichzeitig etwas an unsere Gemeinden zurückzugeben. Unsere SchülerInnen nehmen nicht nur regelmäßig an politischen Gemeindeveranstaltungen teil, organisieren Veranstaltungen, wie das Winter-Wonderland oder Sommerfest, zu denen auch immer die BewohnerInnen der Gemeinden eingeladen sind, sondern beteiligen sich auch an Aktivitäten der Gemeinde, wie z. B. der Müllsammelaktion „Saubere Feldmark“.

Matthias Heffter
Schulleiter



KRUMMESSE

... und seine Bürgermeister

1945 bis März 1970



Paul Luhmann

*Bürgermeister
Mitglied der SPD*

März 1970 bis Mai 1972



Hermann Wenck

*Bürgermeister
Mitglied der CDU*

Juni 1972 bis April 1978



Paul Luhmann

*Bürgermeister
Erster Krummesser
Ehrenbürger, ab 1970
Mitglied der Freien
Wählergemeinschaft
Krummesse*

April 1978 bis April 1982



Johannes Kipp

*Bürgermeister
Mitglied der Freien
Wählergemeinschaft
Krummesse*



April 1982 bis April 1986



Wilfried Plath

*Bürgermeister
Mitglied der CDU*

April 1986 bis Mai 2003



Kurt Lukaszczuk

*Bürgermeister
Mitglied der SPD*

Juni 2003 bis Dez. 2016



Friedhelm Michaelis

*Bürgermeister
Mitglied der CDU*

Jan 2017 bis ...



**Hans-Peter
Fiebelkorn**

*Bürgermeister
Mitglied der Freien
Wählgemeinschaft
Krummesse*



KRUMMESSE

Neubaubereich II

Neues Baugebiet für Krummesse

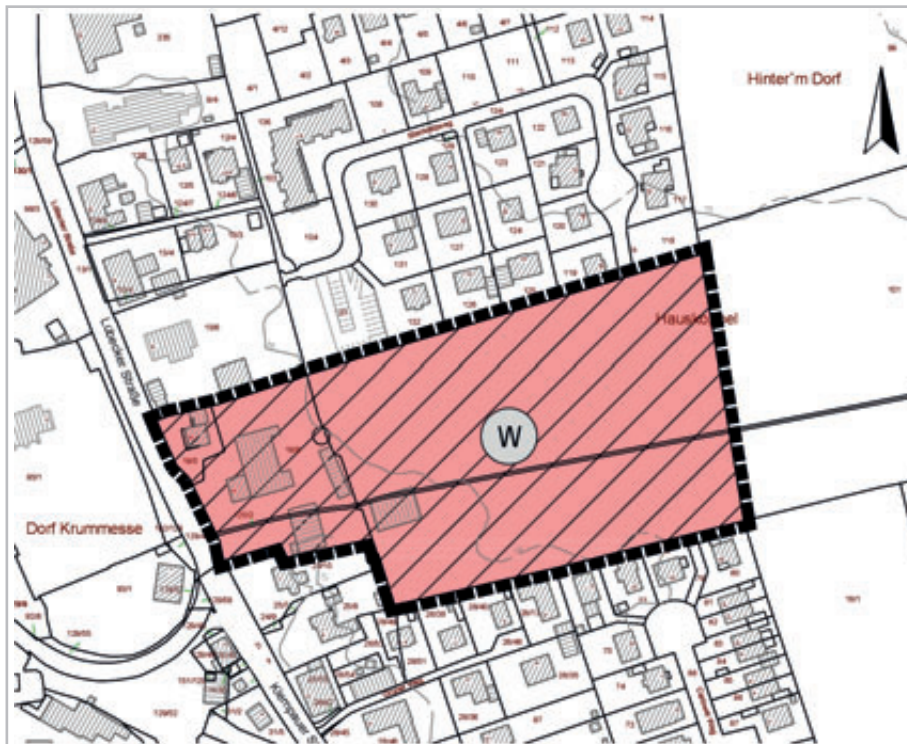
Gemeindevertretung stimmt Planung zu

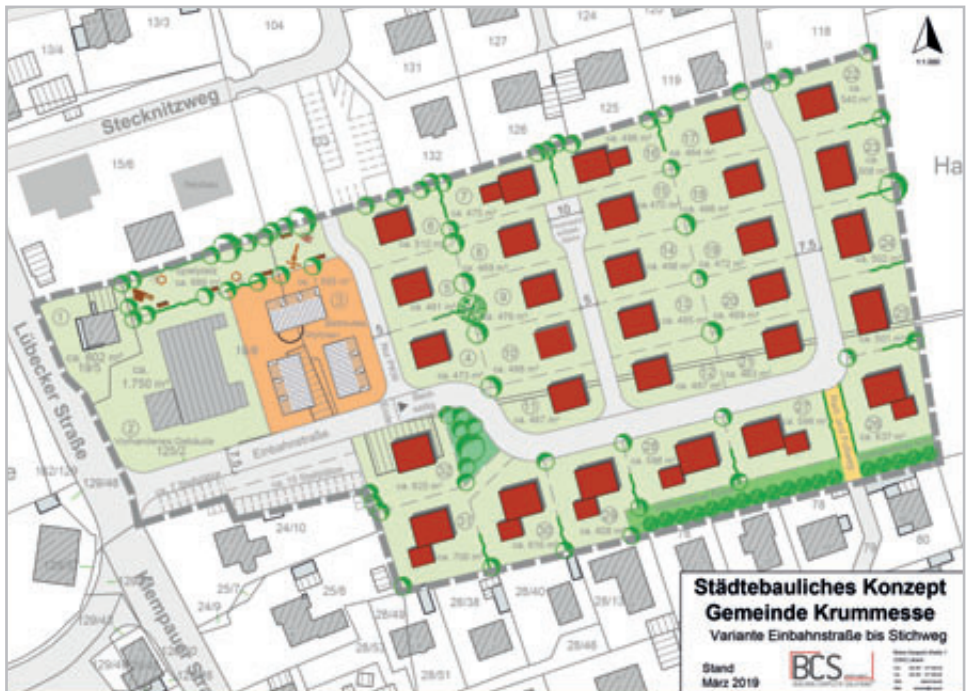
Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 25. April 2019 die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes (F-Plan) beschlossen. Diese beinhalten die Umwandlung von landwirtschaftlichen und gemischten Bauflächen (M) in Wohnbauflächen (W).

Zu dem bestehenden F-Plan wird für das Gebiet östlich der Lübecker Straße, nördlich der

Bebauungen „Grüner Weg“ und „Carlower Weg“ der Bebauungsplan Nr. 15 (B-Plan), südöstlich angrenzend an den Sportplatz am Beidendorfer Weg und südlich der Bebauung „Stecknitzweg“ aufgestellt.

Die Bebauung ist auf der unten aufgeführten Fläche geplant, vorhandene Gebäude werden zum Teil entfernt bzw. erhalten.





Städtebauliches Konzept mit Einbahnstraße

Ebenso ist vorgesehen, den B-Plan Nr. 15 auf der genannten Fläche wie dargestellt zu entwickeln. Erfreulich ist, dass die Gemeindevertretung eine Einrichtung für Seniorengerechtes Wohnen plant und hier bereits erste Gespräche mit Erschließungsträgern geführt hat. Die Bereitschaft zum Bau einer derartigen Einrichtung wurde signalisiert. Zur Umsetzung dieser Baumaßnahme sind noch etliche Gespräche erforderlich.

KRUMMESSE ▶ FESTWIES

Programm 825-Jahrfeier

Donnerstag 30. Mai

- 10:00 Uhr** Gottesdienst
anschließend Posaunen
und Sektempfang
- 11:15 Uhr** Grußworte Bürgermeister
Krummesse
Hans-Peter Fiebelkorn
Lieder Shanty-Quartett
- Grußworte Kreispräsident
Meinhard Füllner
Lied der Liedertafel
- Grußworte der stv. Stadt-
präsidentin von Lübeck
Silke Mählenhoff
Lied Shanty-Quartett
- Grußworte der Pröbstin
Frauke Eiben
Posaunen
- Grußworte der Dorfschaft
Hannelore Verwiebe
- 11:50 Uhr** Ehrungen
Lieder der Liedertafel
- 12:00 Uhr** Mittagessen für alle Gäste
- 13:00 Uhr** Darbietungen
Spaß und Spiele

Freitag 31. Mai

- 14:00 Uhr** Spiel und Spaß
mit Hüpfburgen,
Torwandschießen,
Skat und Belote
im Dörpshuus,
Fotobus der Kreissparkasse
Hzgt. Lauenburg,
Gewinnspiele,
Kinderschminken,
Verkauf von Speisen und
Getränken
- 16:00 Uhr** Kinder-Disco
im Zelt
- 18:00 Uhr** Preisverleihung
im Zelt (Skat und Belote)
- 21:00 Uhr** Disco
im Zelt



Samstag 1. Juni

14:00 Uhr Musikfest und Start mit einem Sternmarsch durch Krummesse zur Festwiese

Startpunkte jeweils:

- Einfahrt Am Ring, Klempauer Straße
- Krummesser Döner, Lübecker Straße 40
- Niedernstraße Ecke Rondeshagener Weg

Alle Krummesser Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Musikzüge bis zur Festwiese zu begleiten.

Spiel und Spaß

mit Hüpfburgen, Torwandschießen, Skat und Belote im Dörpshuus, Fotobus der Kreissparkasse Hzgt. Lauenburg, Gewinnspiele, Kinderschminken, Verkauf von Speisen und Getränken

Tanz bis Mitternacht

Sonntag 2. Juni

09:30 Uhr Verabschiedung der Partnergemeinden auf der Festwiese

Musikalischer Ausklang



w.stuhr

Elektrotechnik

Elektrotechnik und mehr...

WIR GRATULIEREN

ZUM 825-JÄHRIGEN JUBILÄUM

*Auch wir feiern
Geburtstag*



Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH
Niedernstraße 7 | 23628 Lübeck-Krummesse

Telefon 04508 77270
www.wstuhr.de

Unser Leuchtturm-Projekt

Vorreiter bei erneuerbaren Energien

Krummesse ist Vorreiter in Sachen erneuerbarer Energien. Wir zeigen Wege auf, an denen sich andere Gemeinden orientieren – wie ein Leuchtturm, der die Richtung vorgibt.

Krummesse hat sich auf besondere Weise in Schleswig-Holstein hervor getan. Auf Fachtagungen und auf Landesregierungsebene wurde und wird unser Vorzeigeprojekt, welches seit 2006 geplant und ab 2014 umgesetzt ist, immer wieder als Paradebeispiel präsentiert.

So kann es mit der Erzeugung ökologischer Energie gehen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie schuf damals die Grundlage für unsere sinnvolle Energieverwertung. Mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) wird schon

seit 2000 die Verwertung von regenerativer Energie gefördert.

Diese Chance haben wir als eine der ersten Gemeinden genutzt.

Was ist regenerative Energie und wie nutzen wir sie? Es ist Energie, die aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen wird. Wir nutzen dazu Pflanzen, aus denen wir Biogas erzeugen. Bei der Verbrennung wird nur so viel CO₂ in die Luft abgesondert, wie die Pflanzen zum Wachstum aufgenommen haben.

Das ist CO₂-neutral und klimafreundlich.

Krummesse verwendet dieses Biogas zur regenerativen Stromerzeugung, welcher dann als Bio-Strom verkauft wird. →



Döner · Lahmacun · Pizza · Crouques · Calzone · Salate · Getränke und vieles mehr



Döner Krummesse

Öffnungszeiten:
02.04. bis 30.09. Di.-So. von 12:00-22:00 Uhr
01.10. bis 01.04. Di.-So. von 12:00-21:00 Uhr

Lübecker Straße 40
23628 Krummesse

Tel. 04508 770 618 (Vorbestellungen)
www.doener-krummesse.de

Landhandel Friedhelm Michaelis

**Fast alles für
Haus, Hof, Garten
und Futter für Tiere**



Öffnungszeiten

Montag–Dienstag	Mittwoch	Donnerstag–Freitag	Samstag
08:00–12:00	Auslieferung	08:00–12:00	08:00–12:00
15:00–18:00		15:00–18:00	

Landhandel Friedhelm Michaelis
Lange Reihe 2 | 23628 Krummesse | michaelis-krummesse@t-online.de
Telefon 04508 589 oder Mobil 0171 2611846



→ **Krummesse leistet mit dem Bio-Strom
einen wichtigen Beitrag zur Energiewende.**

Der gewonnene Strom wird durch die Kopplung eines Verbrennungsmotors und eines Generators erzeugt. Hierbei entsteht immer Abwärme. Diese nutzen wir als Wärmequelle für viele Krummesser Gebäude. Der Fachbegriff ist Kraft-Wärme-Kopplung. Diese erzeugte Wärme wird durch Rohre verteilt: Unser Nahwärmenetz.

Abwärme sinnvoll nutzen.

Und das ist das Innovative! Dieses Krummesser Energiekonzept ist ein übergreifendes Gesamtkonzept, welches für eine ökologische, regenerative und regionale Energieversorgung steht. Nur so schaffen wir den Klimawandel!

Smart und aktiv gegen den Klimawandel.

Zusätzlich wurden und werden auch zukünftig viele gemeindeeigene Krummesser Gebäude mit Photovoltaikanlagen auf ihren Dächern ausgerüstet. Das spart Energie.

Die Sonne sinnvoll nutzen.

Wir denken die Innovationen auf Gemeindeebene aber noch einen Schritt weiter. Künftig wird in Krummesse die Elektromobilität durch die Installation von Elektroladesäulen gefördert. So schaffen wir eine Alternative zu fossilen Brennstoffen.

Elektrisch laden in Krummesse.

Alle diese Maßnahmen sind teuer, das wissen wir. Unsere Kinder demonstrieren für ein Umdenken. Wir zeigen seit 2014 auf, wie es gehen kann und leisten so unseren Beitrag zum Umweltschutz für unser Klima und unsere Kinder. ■

Andreas Bedynek
Bürgervertreter und Mitglied im Energiebeirat





Macke Blumenhaus



Pflanzen-Vielfalt in Ihrer Nähe

Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

So. 09.30 - 12.00 Uhr

Gärtnerei / Gartenbau

- Gartenpflege- & Gestaltung
- Erd- & Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Winterdienst für Unternehmen & Privathaushalte
- Verkauf von Kaminholz

Floristik

- Moderne & kreative Floristik
- Hochzeitsdekorationen
- Trauerfloristik
- Dekorations- & Geschenkartikel

Friedhof

- Grabpflege
- Dauergrabpflege
- Grabbepflanzung
- Winterabdeckung
- Grabneuanlagen

Klempauer Str. 37 • 23628 Krummesse
Tel. 04508 / 438 • www.blumenhaus-macke.de



KRUMMESSE

... und seine Störche

Über viele Jahre stand ein Storchennest neben dem Regenbogenhaus I, in dem immer nur für kurze Zeit Störche das Nest besetzten. Ein Gelege und somit Jungstörche hat es an diesem Standort nicht gegeben.

Im Jahre 2014 haben wir den Mast mit dem Storchennest vom Parkplatz am Dörpshuus auf die Wiese hinter der Gaststätte Thormählen umgesetzt. Im April 2015 haben zwei Störche das neu aufgebaute Nest an den Kanalhängen vor der Gaststätte Thormählen bezogen. Vom Kanal und von der Terrasse des Gasthauses kann man die Störche sehr gut beobachten. Im Jahre 2016 sind zwei Jungstörche geschlüpft, 2017 wurden drei Störche geboren, die damals jedoch der schlechten Witterung zum Opfer fielen. Im Jahr 2018 wurden wieder zwei Jungstörche geboren. In 2019 erreichte der erste Storch in der 14. KW das

Nest. Nach einigen Tagen folgte der zweite. Jetzt wird fleißig geübt und wir freuen uns auf den neuen Nachwuchs, den wir nach einer Brutdauer von 33–34 Tagen erwarten.

Hans-Peter Fiebelkorn



Brillenhuus

Thomas Groß & Dörte Feist

Brillen & Contactlinsen

Immer frische Angebote:

Brillen

Contactlinsen

Sonnenbrillen

Augenglasbestimmung

Reparaturservice

Individuelle Beratung

Best-Quality-Garantie

Sie sind unser... **Augapfel**



Brillenhuus, Klempauer Str. 24, 23628 Krummesse, 04508 / 777 49 18

**TIERÄRZTLICHE PRAXIS
FÜR PFERDE, NUTZTIERE UND KLEINTIERE**



ECKARD BAUER

PRAKTIZIERENDER TIERARZT

KLEINTIERSPRECHSTUNDE: Mo.–Fr. 18:00–19:30

SA. 10:00–11:00 UND NACH VEREINBARUNG

KRUMMESSER MOORWEG 1 • 23628 KRUMMESSE • TEL. 04508 303

ECKARD.BAUER@T-ONLINE.DE • WWW.TIERARZTPRAXIS-BAUER.DE



Integration in das Dorfleben

Die Dorfschaft Krummesse stellt sich vor

Wir haben einen Grund zum Feiern. Vor 825 Jahren wurde unser Krummesse erstmalig offiziell erwähnt. Es ist jedoch anzunehmen, dass es hier schon vorher Leben gab.

Ich möchte heute nicht nur der Gemeinde herzlich gratulieren, sondern auch die Gelegenheit wahrnehmen, unseren Verein und unsere Ziele vorzustellen.

Am 20. Februar 1987 regte Burkhard Schmidt an, einen Verein zu gründen, um eine Basis für Anderes außerhalb der sportlichen Aktivitäten zu schaffen. Ziel war es auch, Krummesser Neubürger leichter in das Dorfleben zu integrieren, die dörfliche Struktur zu erhalten und das Umweltbewusstsein zu fördern. Die interessante Dorfgeschichte aufzuarbeiten und für die Nachwelt wachzuhalten lag den Gründern besonders am Herzen. So entstand im September 1987 der Verein „Dorfschaft Krummesse e.V.“.

Nach wie vor halten wir an den damaligen Zielen fest. Bei einem 825 Jahre alten Dorf haben wir Hobby-Historiker immer etwas zu tun. Unser „Arbeitskreis Geschichte“ bemüht sich, die Krummesser Vergangenheit weiter aufzuhellen und hat schon viel erreicht. Wir konnten das Leben und Wirken unserer Ritter nachvollziehen und mit Informationen aus den Archiven eine Stammtafel der Familie „von Krummesse“ erstellen. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir die Kieler Universität, Fachbereich Archäologie, auf unseren Burghügel aufmerksam machen konnten, hier wird sich in den kommen-

den Jahren etwas tun. Die Suche nach der Herkunft einiger Großsteingräber gestaltet sich dagegen schwierig. Wir wissen nur, dass es sie im Dorf gab. Da sie auf alten Karten zu sehen sind, wissen wir auch wo sie waren, aber wir suchen noch nach Informationen wann und von wem sie angelegt wurden.

1994 erschien „Bi uns to Hus in Krummesse“ als erste chronologische Erzählung unserer Dorfgeschichte. Hier wirkte der Arbeitskreis Geschichte auch mit. Jetzt hat die moderne Technik es möglich gemacht, eine umfangreichere Chronik zu erstellen. Diese wird im Internet unter „crummesse.com“ zu sehen sein und zur 825-Jahrfeier öffentlich gemacht werden. Außerdem ist ein Buch mit dem Titel „Krummesse im 20. Jahrhundert“ in Arbeit. Aber nicht nur die Historie, sondern auch die Umwelt kommt in unserem Verein nicht zu kurz.

Der „Arbeitskreis Natur“ möchte ein Auge auf die Fauna und Flora unseres Dorfes haben, und wenn nötig und möglich, helfend oder ermahnend eingreifen.

Gemeinsam mit dem Umweltausschuss der Gemeinde und Krummesser Naturliebhabern läuten wir jedes Jahr unsere Frühjahrs-Pflanzaktion ein. In diesem Rahmen setzen wir dann den Baum des Jahres. 2019 ist es die Flatterulme. Sie steht jetzt am Moorloch, da sie sehr feuchten Boden liebt.

Unsere Wildblumenwiesen locken so manchen Nektar suchenden Gast an und erfreuen →

Wir feiern 825 Jahre Gemeinde Krummesse mit tollen Jubiläums-Aktionen

Beratung – Planung – Vertrieb – Montage von Holz- und Bauelementen



PILARSKI HOLZ FACHHANDEL

Schöne Ideen für Haus und Garten

Wir bieten Ihnen den Komplettservice aus einer Hand

Pilarski Holzfachhandel vertreibt und montiert seit 1985 Holz- & Bauelemente. Neben den klassischen Holzprodukten haben weitere Werkstoffe, wie Aluminium oder WPC in unser breites Sortiment Einzug gefunden. Vieles kann von uns auf Maß angepasst und nach Kundenwunsch gestaltet werden. Sie können viele unserer Produkte auch als Bausatz zur **Selbstmontage** bestellen oder Sie nutzen unseren **Montageservice** für einen reibungslosen Aufbau!

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Einsiedelstr. 41 – 23554 Lübeck – Tel: 0451/8995511 – Mail: info@holz-pilarski.de

Exklusive 825 Jahr-Angebote*

gültig bis
16.06.19

**Jubi-Rabatt auf Terrassendächer aus Leimholz oder Aluminium
mit Glaseindeckung**



8,25%



Einzel-Carport Bausatz inkl. Anlieferung
Kiefer/Fichte imprägniert, Dach Aluminium blank



ca. B 340 x L 510cm
Einfahrtshöhe: ca. 210cm
6 Pfosten 11,5x11,5cm

nur **825,- €**

ohne H-Anker, Schneelast bis 85kg, LZ ca. 10 Tage

Doppeltor-Komplett-Set inkl. Anlieferung
Kiefer/Fichte imprägniert, B 300 x H 120/90cm inkl.
Beschlag-Set und H-Anker verzinkt



inkl. 2 x **Leimholz** Pfosten
KDI, Rundkopf 12x12x120

nur **825,- €**

Lieferzeit ca. 2-3 Wochen

weitere Größen, Farben, Modelle und Zubehör auf Anfrage! Viele unserer Artikel finden Sie auf
www.holz-pilarski.de / kataloge

*gültig bei Bestellung bis 16.06.2019, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Rabatt auf die aktuellen Preislisten, ohne Montagekosten



→ unsere Augen. Ja, und wer einmal mit offenen Augen durch die Straßen geht, sieht hin und wieder einen Hinweis auf Fledermäuse an den Häusern. Auch hier halten unsere Naturfreunde ihre Hand drauf.

Wenn Sie sich also für die Flora und Fauna in und um Krummesse interessieren oder die Pflanzung von Wildrosen, Gehölzen und Bäumen unterstützen möchten, und wenn Sie es spannend finden, die Biotope in unserer Landschaft zu entdecken, dann sind Sie bei unserem „Arbeitskreis Natur“ gut aufgehoben.

Zu guter Letzt haben wir noch den „Arbeitskreis Kultur“. Hier möchten wir mit unserem Programm viele Menschen in Krummesse und den Nachbargemeinden ansprechen.

Ob Musik oder Kabarett, ob Plattdeutsch oder Hochdeutsch, wir hoffen, dass für jeden etwas dabei ist. Über einen Besuch unserer Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen. Sie unterstützen damit unser Bestreben, das Miteinander der Dorfgemeinschaft zu fördern und die Dorfschaft als kulturellen Verein zu etablieren. Ein besonderes Ereignis ist immer das Tannenbaum aufstellen, das wir in jedem Jahr gemeinsam mit der Gemeinde durchführen. Bei Musik, Bratwurst und Glühwein kommt leicht die Weihnachtsstimmung auf.

Leider sind wir älter geworden und können so manches Fest nicht mehr so gestalten, wie wir es gerne möchten. Wir brauchen dazu die „jungen“ Krummesser, die tatkräftig mit anpacken können, um mal ein Zelt aufzubauen, Tische zu rücken, oder auch, um unsere Naturfreunde oder Hobby-Historiker zu unterstützen. Darum mal ein Wort an unsere Bewohner, besonders an unsere „Neu-Krummesser“. Helfen Sie uns bitte. Machen Sie

Krummesse doch zu Ihrem Dorf. Bringen Sie Ihre Ideen und Ihren Elan bei uns ein. Verraten Sie uns Ihre Wünsche. Nicht alle können erfüllt werden, aber einen Versuch ist es wert.

Auch wenn ich vor Jahren das Dorf verließ, bin ich im Herzen eine waschechte Krummesserin und es zog mich immer wieder zurück. Sorgen wir doch dafür, dass alle Kinder, die hier geboren werden, ihren Heimatort auch lieben werden und später sagen: „Ich bin in einem einmaligen Dorf aufgewachsen. Mit unserer Kreisgrenze stehen wir sogar im Guinness-Buch der Rekorde, und ich weiß, wie diese Grenze zustande kam“.

Mag ein Vereinsleben auch nicht mehr unserer hektischen Zeit entsprechen, es nimmt etwas den Stress, fördert die Geselligkeit und erhält die Geschichte eines Dorfes.

Auch wenn ich das Wort Arbeitskreis jetzt häufig erwähnte und Sie meinen, es klingt abschreckend, so kann ich nur sagen, dass ist es wirklich nicht. Kommen Sie doch einfach mal als Gast zu einer Sitzung und erleben Sie, wie interessant und spannend so ein Arbeitskreis sein kann. Die Termine finden Sie auf unserer Internetseite.

Heute feiern wir 825 Jahre Krummesse und sind stolz, soviel Wissenswertes aus unserer Geschichte mit Ihnen teilen zu können. Auf Wiedersehen in unserem schönen Krummesse und vielleicht ja auch bald in unserem Verein. ■

Hannelore Verwiebe

1. Vorsitzende Dorfschaft Krummesse

www.dorfschaft-krummesse.de

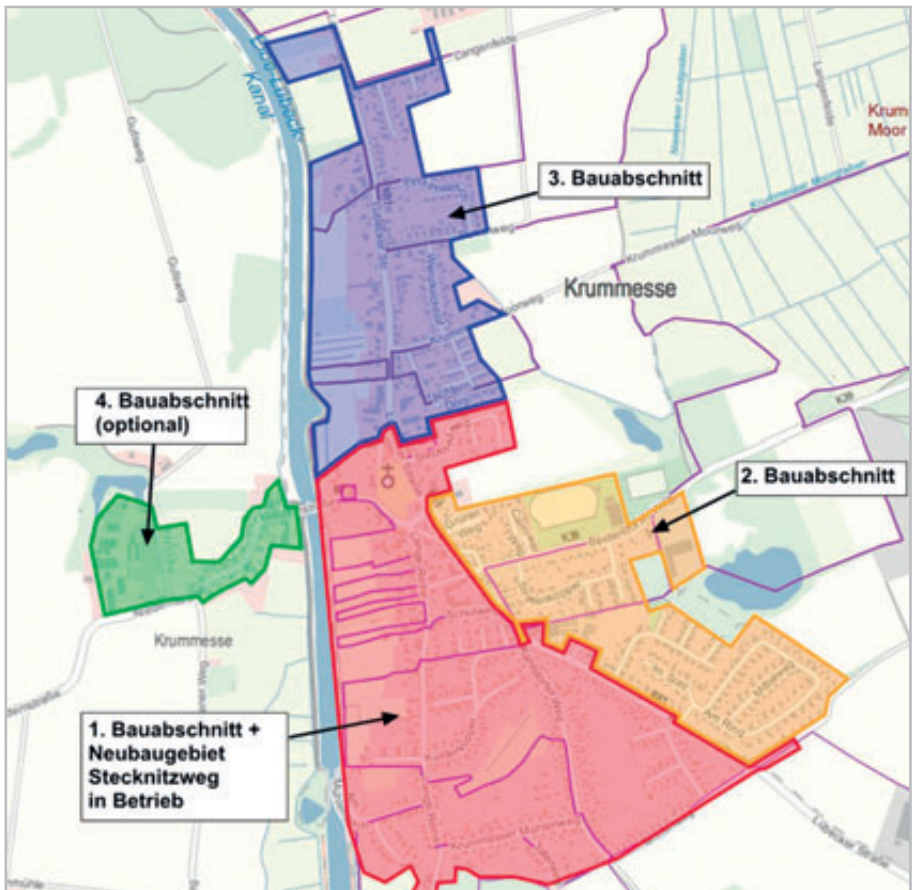


Gigabitnetzausbau in Krummesse

Aktueller Ausbaustand

Nachdem 2012 bereits ein Teil der Gemeinde Krummesse mit Glasfaserleitungen bis in Haus ausgebaut wurde, sind nun auch die restlichen Bereiche im Bau. Die Fertigstellung des Tiefbaus im 2. Bauabschnitt – rund um Bonninguesstraße

und Am Ring – ist für Ende Mai geplant. Dann dauert es noch etwa drei Monate bis die Hausanschlüsse in Betrieb genommen werden können. In dieser Zeit werden die Glasfasern miteinander verspleißt und die aktive Technik installiert.



Der Tiefbau geht dann ab Juni im 3. Bauabschnitt (Bereich Richtung Lübeck) weiter. Auch hier ist mit einem Jahr Bauzeit zu rechnen, so dass die Anschlüsse im zweiten Quartal 2020 unter Licht sind. Parallel dazu werden die neuen Kunden im Bestandsgebiet (1. Bauabschnitt) auch in diesem Sommer gebaut. Da die aktive Technik hier schon in den Straßen vorhanden ist, können sie auch kurz nach dem Bau des Hausanschlusses in Betrieb gehen. Für den 4. Bauabschnitt (westlich des Kanals) wird noch nach einer Lösung gesucht.



Foto © Grimm

**Glasfasersprechstunde vor Ort:
Der ehemalige Bürgermeister Friedhelm Michaelis
und Stadtwerke Mitarbeiterin Christiane Wilken
informieren zum Thema Breitband.**

Der Anschluss an das Gigabitnetz der Stadtwerke, mit Glasfaser bis in das Haus, ist für den dritten Bauabschnitt noch kostenlos, sofern ein Auftrag für mindestens einen der Dienste Telefon, Fernsehen oder Internet gebucht wird. Standardleistung für das Internet ist inzwischen 300 Mbit/s symmetrisch.

Weitere Infos zum Glasfaserausbau finden Sie auf der Internetseite der Vereinigte Stadtwerke Media GmbH. www.vereinigte-stadtwerke.de/media. Hier können Verträge für die Bauabschnitte, die noch ausgebaut werden auch online ausgefüllt werden.

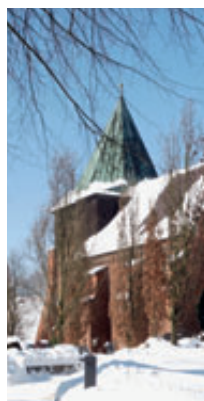
Kundenservice: 04541-807-807

Hintergrund

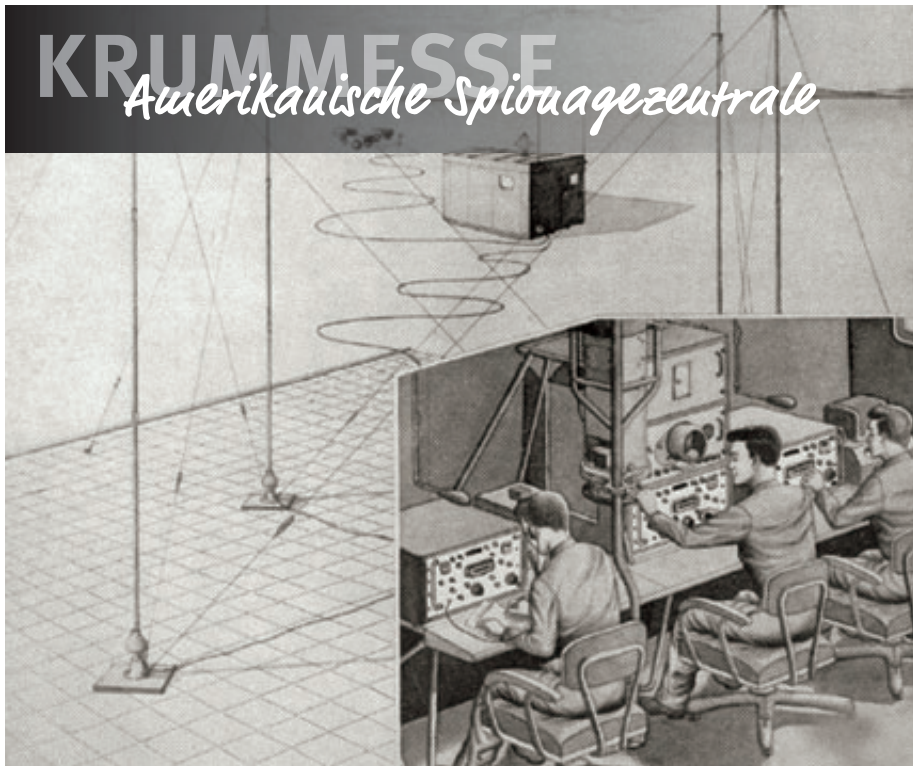
Die Vereinigte Stadtwerke Media GmbH (VS Media) ist eine Tochter der Vereinigte Stadtwerke GmbH (Ratzeburg, Mölln, Bad Oldesloe) und baut und betreibt ein Glasfasernetz mit Anschlüssen bis ins Haus (FTTH-Fibre To The Home). Der Sitz des Unternehmens ist in Mölln, das Kundenzentrum befindet sich in Nusse. VS Media ist ein Anbieter für die Telekommunikationsdienste Telefon, TV und Internet. Standardleistung für Privatkunden ab 01.02.2019 sind 300 Mbit/s symmetrisch, das bedeutet 300 Mbit/s im Down- und 300 Mbit/s im Upload. Auch für Privatkunden sind bis zu 1 Gigabit (1.000 Mbit/s) – ebenfalls symmetrisch – buchbar. Die Internet-Leistung wird bei Inbetriebnahme gemessen und protokolliert. Dank der FTTH-Technologie sind diese Werte – anders als bei der Kupfertechnik – keine „bis zu“-Werte, sondern garantiert. Die VS Media bietet für Geschäftskunden bedarfsgerechte Produkte, denn die Anforderungen der Unternehmen an Telekommunikation sind so unterschiedlich wie die Unternehmen selbst. Aktuell haben sich mehr als 36.000 Kunden für den Breitbandausbau durch die VS Media entschieden. Angeschlossen, also in Betrieb, sind aktuell gut 30.000 Nutzer. In den Kreisen Herzogtum Lauenburg und Stormarn sind mehr als 200 Gemeinden und Ortschaften gebaut und in Betrieb, darunter auch der Großteil der Städte Ratzeburg, Mölln und Bad Oldesloe. Hier wird in den nächsten Jahren kontinuierlich weiter ausgebaut. Durch Kooperationen mit weiteren Stadtwerken wie Bargteheide und Neustadt (SWNH) sowie den Versorgungsbetrieben Elbe GmbH wächst das Glasfasernetz auch über die bestehenden Versorgungsgebiete hinaus. Seit dem Beginn des Breitbandausbaus 2009 hat die VS Media etwa 100 Millionen Euro in die Region investiert und ist inzwischen einer der größten FTTH Anbieter in Schleswig-Holstein.

KRUMMESSE

Impressionen







Da mag so mancher Krummesser verständnislos den Kopf schütteln, aber es ist wahr. Krummesse war Teil eines umfangreichen amerikanischen Spionagenetzes in Zeiten des kalten Krieges.

Unmöglich? Nie was davon gehört?

Nun, die Älteren unter uns werden wissen warum es geht und unmöglich scheint Mitte der 50er Jahre des letzten Jahrhunderts fast gar nichts zu sein. Es ist die Zeit der ersten Entspannung. Die englischen Besatzungstruppen ziehen sich am 23. Oktober 1954 aus Schleswig-Holstein und somit auch aus Krummesse zurück. Das Land atmet auf und fängt wieder an zu leben.

Doch der Schein trügt. In der am 7. Oktober 1949 gegründeten Deutschen Demokratischen Republik (DDR bzw. SBZ=Sowjetisch besetzte Zone) sowie bei den Westmächten beginnt in den 1950er Jahren ein kräftiges Aufrüsten.

Entlang der Demarkationslinie, bei uns vom östlichen Wakenitzufer bis zum Priwall, standen sich nun die Großmächte feindlich gegenüber. Es ist die Zeit des „Cold War“, des kalten Krieges.

Jeder will jetzt die Bewegungen des Anderen kontrollieren und genau wissen, was die Gegenseite plant, wo sich deren Truppen befinden und wohin sie sich bewegen.





IHRE APOTHEKE
MIT DEM SERVICEPLUS



»Die besten
Ansprechpartner für
Ihre Gesundheit«

Wandels Apotheke

Apothekerin Tina Wandel
info@wandels-apo.de
www.wandels-apo.de

St. Hubertus | St. Hubertus 28
23627 Groß Grönau | Telefon 04509 / 8767-0

EKZ Grönauer Heide | Grönauer Heide 3
23627 Groß Grönau | Telefon 04509 / 7994-0

EKZ Krummesse | Beidendorfer Weg 30
23628 Krummesse | Telefon 04508 / 77700-0

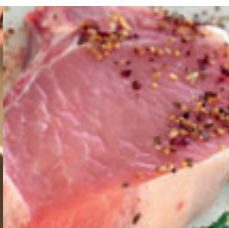
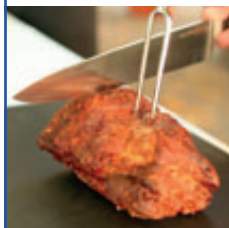


Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung

PRÖSCH

Fleischerei

Handwerkliche
Tradition seit
über 110 Jahren.



Regionale
Spezialitäten
aus eigener
Schlachtung
und Herstellung.



Ladenverkauf
Partyservice
Qualitätsrindfleisch
Wildverarbeitung



Lübecker Str. 14 | 23628 Krummesse | Tel. 04508 408 | Fax 04508 1058
info@fleischer-proesch.de | www.fleischer-proesch.de



→ Die Amerikaner setzen dazu ihren am 15. September 1945 gegründeten Geheimdienst der US-Armee ein. Der Hauptsitz der Army Security Agency (ASA) befindet sich zu der Zeit in Arlington Hill und besitzt ein weltumspannendes Netz von kleinen und großen „Dependancen“. Aufgabe der ASA ist der Empfang und die Auswertung des feindlichen Funkverkehrs.

Das Personal besteht aus Soldaten, die sich im Aufnahmetest als überdurchschnittlich intelligent gezeigt haben. Sie erhalten eine Ausbildung in der deutschen, russischen und polnischen Sprache und werden dann nach dem erfolgreichen Abschluss nach Westdeutschland abgeordnet.

Für das Gebiet von der Ostsee bis Süddeutschland und von der holländischen Grenze bis an die Grenze der DDR ist das 319. ASA Bataillon mit der Zentrale in der Rothwesten-Kaserne in Kassel zuständig.

Für den ASA sind nun Lübeck und Krummesse Standorte, die aufgrund ihrer Nähe zur Demarkationsgrenze besonders geeignet sind. So ist die Lübecker Einheit des 319. ASA Bataillon „B“ zweigeteilt.

Das „The Site Areal I“ befindet sich im nördlichen Bereich des späteren Verkehrsübungsplatzes, abgehend von der Blankenseer Straße. Im 2. Weltkrieg war hier ein Flugzeug-Abstellplatz. Wie auf dem Foto rechts ersichtlich, besteht dieser umzäunte und bewachte Bereich aus Funk- und Abhöranlagen, Wellblechhütten, Containern und Koffer-LKWs.

„The Site Areal II“ ist im Krummesser Moor. Ein Standort, der wegen seiner Bodenbeschaffenheit ausgewählt wurde. Der moorige Unter-

grund steigt auf Grund des hohen Grundwasserstandes die Leistung von Sender und Empfangsanlagen.

Die Lage im Moor lässt sich heute noch leicht nachvollziehen. Wenn wir gedanklich einmal



den damals unbefestigten Krummesser Moorweg bis zu dem links abzweigenden Verbindungsweg Richtung Langenfelde folgen, stoßen wir nach wenigen Metern auf einen großen Richtwagen und einige Masten. Ein, manchmal zwei Jeeps sind zu sehen und hin und wieder amerikanische Soldaten. Das Gelände ist jedoch nicht abgesperrt. Holzplanken, beziehungsweise Metallschienen ermöglichen das Befahren des Moores und bieten dem Richtwagen einen sicheren Halt.

Dave Black, einer der Lauscher von einst, mit dem ich Kontakt aufnehmen konnte, beschrieb mir seine Zeit im Krummesser Moor so: „Ich war noch keine 20 Jahre als ich 1959 nach Lübeck kam. Mein Einsatzgebiet war das Krummesser Moor. Die Stille, die uns dort umgab, gefiel uns. Noch heute sagen wir schmunzelnd, wir waren von Kühen umgeben.“

Im Moor gab es mit dem Untergrund keine Probleme, dort hatten wir stabile Unterlagen. Ins Moor zu kommen war jedoch manchmal sehr schwierig. Die Straße dorthin war noch nicht befestigt. Nach einem Regenguss war sie →



Auf's Feinste kombiniert: Modernes Ambiente hinter historischen Mauern



Das „Landhotel Klempau“ mit „Kruggerechtigkeit“ existiert seit 1577 und zählt zu den ältesten Gasthäusern Deutschlands. Durch zahlreiche Umbauten entstand aus dem ursprünglichen Gasthof das komfortable Landhotel, das zuletzt im Jahr 2016 umfangreich renoviert und mit viel Liebe zum Detail stilvoll in hellen und freundlichen Farben eingerichtet wurde.

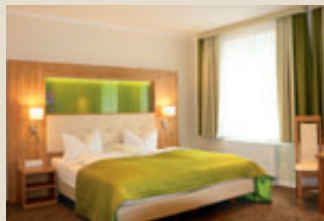
Aber der Zauber vergangener Tage blieb erhalten: In vielen Zimmern, die sich auf dem ehemaligen Heuboden befinden, versprüht das Original-Fachwerk bis heute einen Hauch von Nostalgie.

Die Grundrisse sind individuell. Einige Zimmer gehen über zwei Etagen, einige Studios verfügen über eine komplett ausgestattete Küche und über sehr schöne große Bäder. Ein Studio, das sich in der einstigen Tenne befindet, hat

sogar einen innenliegenden Balkon mit zusätzlichem Bett darauf und einen wunderschönen Kamin.

Es gibt Einzel-, Zwei-, Dreibett- und Doppelzimmer sowie Studios für bis zu sechs Personen. Alle Zimmer verfügen über Dusche/WC, Minibar, Flachbild-TV, Radio und Telefon. Das Telefonieren ins deutsche Festnetz und WLAN sind kostenlos.

Im neuen, mediterran eingerichteten Frühstücksraum können Gäste von 7.00 bis 10.30 Uhr ein reichhaltiges Frühstücksbuffet genießen. Außerdem stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung, Leih-Fahrräder gegen Gebühr. Das Landhotel Klempau ist idealer Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren. Startkarten und Wegbeschreibungen für die vom IVV (Int. Volkssportverband) geprüften „Permanenten Wanderwege“ sind hier erhältlich.





Landhotel Klempau

★★★

LANDHOTEL KLEMPAU
 Inh. Jessica Morgenroth
 Lübecker Str. 5 – 7
 23628 Krummesse
 Tel. 0 45 08 / 2 64
 Fax 0 45 08 / 4 60
info@hotel-klempau.de
www.hotel-klempau.de



→ so matschig, dass wir uns mit dem Jeep festfahren und zu Fuß weitergehen mussten. Obwohl unsere Station mit drei Mann besetzt sein sollte, waren wir meistens nur zu zweit. In der Regel bedeutete es, dass wir in drei Schichten á acht Stunden unseren Dienst versehen sollten. Sehr oft waren es jedoch zwei Schichten á zwölf Stunden. Uns fehlte es an nichts, unsere Generatoren liefen Tag und Nacht, dadurch hatten wir elektrisches Licht und im Winter eine Heizung. In einer Sache jedoch ging es uns auch nicht besser, als den Krummessern, wir hatten auch nur ein ‚Plumpsklo‘.

Wir genossen unsere Pausen besonders am Nachmittag, weil dann die Dorfkinder kamen. Zuerst waren sie sehr zurückhaltend, das änderte sich jedoch schnell. Später waren sie sehr neugierig und wären am liebsten in den Richtwagen geklettert um zu sehen, was wir dort machten. Das ging jedoch nicht.

Unser Standort war nicht eingezäunt, die einzigen elektrischen Zäune im Umfeld wurden von den Krummessern Bauern gesetzt, um ihre Kühe auf den Weiden zu halten. Diese Zäune waren für uns eine Behinderung, weil sie den Funkverkehr störten. Da die Bauern jedoch viel älter waren als wir und wir uns mit ihnen gutstellen wollten, schwiegen wir und nahmen es so hin. Nachdem wir einige Male im Dorf essen gingen, Bekanntschaften schlossen und an Veranstaltungen teilnahmen, verschwand die Skepsis der Krummesser. Jetzt gehörten wir zu ihnen, plauderten gern etwas und wurden hin und wieder von ihnen verwöhnt.

Blieben Sinn und Zweck unserer Anwesenheit auch geheim, wir wurden nach und nach heimisch. Mit einer kurzen Unterbrechung war ich fast 4 Jahre dort. Es war eine schöne Zeit. Wie viele meiner Kameraden habe auch ich eine Lü-

beckerin geheiratet und lebe heute, 2018, immer noch mit ihr zusammen.

Wir versahen im Moor aber nur unseren Dienst. Unsere Unterkünfte waren in Lübeck. Anfangs lebten wir in der Zwinglistraße und in der Jürgen-Wullenwever-Straße. Zu Beginn der 1960er Jahre wurde eigens für uns in der Straße Strecknitzer Tannen, Ecke Blankenseer Straße, ein Reihenhauskomplex erbaut. In unserer Freizeit erkundeten wir Lübeck und die Umgebung.“

Soweit die Erinnerung von Dave Black, den ich trotz seines reiferen Alters als einen sehr agilen und lebenslustigen Herrn kennenlernen durfte.

Durch die nicht kasernenmäßige Unterbringung haben viele der ehemaligen Soldaten die Zeit in Lübeck als eine der schönsten Phasen ihres Lebens empfunden. Mit der von ihnen gegründeten „Lübeck Association“ sind sie in den Jahren 1987, 2000 und 2009 nach Lübeck zurückgekehrt, um alte Erinnerungen aufzufrischen.

Wie sagte einer der „Spies that loved Lübeck“ (Spione, die Lübeck liebten) anlässlich der letzten Reunion 2009 in Lübeck: „This will surely be the last reunion here, because even Americans grow older.“ (Dieses wird sicher die letzte Wiedervereinigung hier sein, da sogar Amerikaner älter werden). Ihre Website „www.lubeckers.com“ haben sie liebevoll und interessant gestaltet.

Die Erinnerungen der Krummesser

Es war schon seltsam damals, so sagten mir einige Krummesser. Am Kriegsende 1945 kamen die Engländer nach Krummesse und blieben einige Jahre. Nun hatten wir uns gerade so eben aus der Not der Nachkriegsjahre →



Wir feiern mit.

**825 Jahre
Gemeinde
Krummesse
Wir gratulieren!**

www.ksk-ratzeburg.de



Abgabe nur am Stand
der Kreissparkasse am
31.05. und 01.06.2019.



Gewinnspiel-Coupon
Für weitere Hinweise
bitte umblättern.



**Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg**

*Besuchen
Sie uns auf der
825 Jahr-Feier am
31.05. & 01.06. 2019
in Krummesse.*

➤ **Selfies im Fotobus**

➤ **Shopping-Gutscheine gewinnen**

- | | | |
|---------------|-------|--|
| 1. Preis: | 200 € | } für Ihren
Einkauf in
Krummesse |
| 2. Preis: | 150 € | |
| 3. Preis: | 100 € | |
| 4.-10. Preis: | 50 € | |



Gewinnspiel

Preisfrage beantworten, Coupon ausfüllen,
an der gestrichelten Linie ausschneiden und
am **31.05.2019** oder am **01.06.2019** am Stand
der Kreissparkasse auf der 825 Jahr-Feier in
Krummesse abgeben.

Name

Straße

E-Mail

Welche Farbe hat unser Fotobus? (Lösung bitte ankreuzen)

☐

Pink

☐

Mintgrün

☐

Schwarz/Weiß

Vorname

PLZ/Ort

Telefon

Datenschutzhinweis:

Die Eintragung Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig und unabhängig von der Teilnahme am Gewinnspiel. Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten eintragen, werden diese bei uns zu Informations- und Beratungszwecken sowie zur werblichen Ansprache 12 Monate elektronisch gespeichert. Die Einwilligung in die werbliche Ansprache kann jederzeit bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg in der TelefonFiliale unter 0 45 41 / 88 10 10 10 oder unter info@ksk-ratzeburg.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie auf den Datenschutzhinweisen gem. Art. 13, 14 und 21 DS-GVO, die zur Mitnahme ausliegen, oder auf unserer Internetseite www.ksk-ratzeburg.de/datenschutz. Im Falle eines Gewinns gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

**Ich bin bereits Kunde
der Kreissparkasse**

(Bitte ankreuzen)

☐

Ja

☐

Nein

Datum/Unterschrift



→ herausgearbeitet und atmeten etwas auf, da schlich sich die Angst wieder ein.

Denn genauso plötzlich wie einst die Engländer, kamen 1953 die Amerikaner. Zuerst bekamen wir es ja gar nicht so mit. Als die Nachricht sich jedoch im Dorf herumsprach, kam Ungläubigkeit, Unsicherheit, ja sogar etwas Angst auf.

Was wollten die Amerikaner, warum kamen sie?

Die Unsicherheit schürte jedoch auch das Gerüchtefeuer. So war es nicht verwunderlich, dass es in den Köpfen der Menschen nur so sein konnte, dass der Russe bei uns einmarschieren wollte. Es waren ja nur wenige Kilometer, die das Dorf von der Demarkationslinie trennten. Es konnte ja gut sein, dass die Russen sich nun doch das holen wollten, was ihnen 1945 versagt wurde. Damals sollte die Grenze ja bis zum Kanal ausgeweitet werden, wozu es zum Glück nicht kam. Waren die Amerikaner

jetzt nur im Ort, um die Russen zurückzuschlagen, falls sie ein Vorrücken wagen würden? Man rechnete jeden Tag damit. Doch nichts geschah.

Das haben wir nur den Amis zu verdanken, hieß es nun und man ging beruhigt wieder zum Alltag über.

Dann waren es die Kinder, die der Neugierde nachgaben und sich in das Moor schlichen. Mulmig war ihnen schon, denn als sie noch ganz klein und manchmal nicht so folgsam waren, bekamen sie oft zu hören: Wenn du nicht artig bist, kommt der schwarze Mann und holt dich.

Und nun stand er vor ihnen. So schwarz, wie sie es sich immer vorstellten. Wenn er lächelte, waren strahlend weiße Zähne zu sehen, was noch bedrohlicher schien. Die Kleineren nahmen dann schon mal Reißaus und liefen so schnell sie konnten davon. →

IHRE MEISTERWERKSTATT IN KRUMMESSE



Olaf
Tonnemacher
KFZ-Meisterbetrieb

- › WARTUNG & INSPEKTION
- › TÜV/AU
- › DIAGNOSE & ELEKTRONIK
- › FAHRWERK UND BREMSEN
- › REIFENSERVICE
- › UNFALLREPARATUR
- › KLIMAAANLAGE UND HEIZUNG
- › AUTOGLAS
- › HOL- & BRINGSERVICE



Kfz Meisterwerkstatt
Olaf Tonnemacher
Lübecker Straße 40
23628 Krummesse

Telefon 04508 262

www.kfz-tonnemacher.de



→ Viele kamen jedoch zurück. Sie merkten, dass die Männer in Moor sehr nett waren und Schokolade, Kekse und Kaugummi verteilten. Selbst vor dem „schwarzen Mann“ hatte keiner mehr Angst. Dieser schwarze Mann, Bob Gregor, war zu Hause in Amerika Lehrer. Er war sehr kinderlieb und freute sich über jeden kleinen Gast. Zuerst erzählten die Kinder zu Hause nichts davon, hatten sie doch verboten bekommen, ins Moor zu gehen. In der Schule jedoch prahlten sie mit ihrem Mut, sie erzählten auch von der Schokolade und dem Kaugummi. Also kamen immer mehr Kinder ins Moor und hofften, auch etwas von den leckeren Dingen zu bekommen. Groß war die Enttäuschung, wenn kein Amerikaner zu sehen war, weil sie wieder mal in den Äther lauschten.

Die Aufregung im Dorf hatte sich längst gelegt, was immer die Amerikaner im Moor auch machten, sie waren da und sie wurden „unsere Amerikaner“.

Wir Kinder der Zeit und die Älteren im Dorf erinnern sich noch daran, doch manchmal erntete ich bei meiner Recherche auch Unverständnis und Kopfschütteln, wenn ich sie erwähnte. Ich träume wohl, hörte ich, oder, Krummesse wurde von den Engländern besetzt, nicht von den Amerikanern.

Auch bekomme ich zu hören: „Das was du meinst, war am Beidendorfer Weg und das waren keine Amerikaner“. Das stimmt jedoch nur halb. Am Beidendorfer Weg, wo nach rechts der Feldweg „Gelber Sand“ und nach links der Feldweg „Stegen“ abgeht, war auch so etwas wie eine Abhörstation. Da war jedoch der Bundesgrenzschutz, der sich auch die Sende- und Empfangsleitung durch den hohen Grundwasserspiegel des Moores zunutze machte.

Er installierte ab April 1956 – zuerst provisorisch – die Fernpeilanlage III (FP III). Diese Anlage wurde dann später als winterfeste Peilhütte umgebaut und nahm im Oktober 1957 den Dienst auf. Von der Straße sah das Ganze wie ein Fort im Wilden Westen aus.

Ich erinnere mich, dass es mir nie geheuer war, wenn wir im Sommer zu Fuß zum Baden nach Beidendorf gingen. Es war fremd und weil ich nicht wusste, was dort hinter dem Bretterzaun war, war es für mich beängstigend.

Heute kann ich nicht mehr sagen, warum es so war. Damals habe ich schon meine Beine in die Hand genommen und bin, solange das Fort in Sichtweite war, mehr gelaufen als gegangen. Etwas über diese Männer und nähere Angaben zu deren Tätigkeit herauszubekommen war mir leider nicht möglich. Keiner wollte oder durfte mir etwas darüber sagen.

Über diesem Objekt liegt immer noch der Mantel des Schweigens. Anders bei den Amerikanern, die haben schon vor Jahren die Geheimhaltung aufgehoben.

Ein kleiner Nachtrag noch zu unseren Amerikanern

Im September 2018 trafen sich die letzten der Lübecker und Krummesser „Lauscher“ in San Diego. Es waren noch 29 Soldaten. 4 davon waren Krummesser. Zu diesem Anlass schickte das Dorf die Krummesser Fahne, das Buch „Bi uns to Hus“ und einige Kleinigkeiten. Ich legte diese Arbeit über unsere Spione dabei. Alles wurde mit großer Freude angenommen. ■

Hannelore Verwiebe



825 Jahre Leben und Glauben in Krummesse

Als im Jahr 1194 Krummesse erstmals urkundlich erwähnt wurde, gab es hier an der Kreuzung mehrerer Verkehrswege die Burg, eine Siedlung und wahrscheinlich auch ein hölzernes Kirchengebäude. Im ehemals slawischen Siedlungsgebiet war schon im 11. Jahrhundert die Kirche St. Georg auf dem Berge in Ratzeburg gegründet worden.

Die frühe Mission ist mit dem Namen des Mönches Ansverus verbunden, der von aufständischen Slawen erschlagen wurde. Unter dem Einfluss von Heinrich dem Löwen wurden die ehemals slawischen Gebiete dann im 12. Jahrhundert germanisiert und christianisiert. Der Bischof Isfried von Ratzeburg, in dessen Steuerliste Krummesse erwähnt wird, saß 1194, ein Jahr vor dem Tod Heinrichs des Löwen, fest

im Sattel und konnte in seinem Einflussbereich nach Reichsrecht Steuern erheben. Noch war Krummesse kein eigenes Kirchspiel, sondern unterstand der „Mutterkirche“ St. Georg auf dem Berge in Ratzeburg. Aber schon wenige Jahre später begann mit dem Feldsteinsockel die Errichtung der St. Johanniskirche. 1230 wird Krummesse bereits als eigenständige Pfarrei erwähnt. In über 50 Jahren wurde dann die Kirche erbaut. Der Turm kam erst später dazu. Die lange Bauzeit legt Zeugnis ab von den Mühen und Opfern, die solch ein Bau der Gemeinde abverlangt hat. Bestimmt musste immer wieder eine Pause eingelegt werden, bevor genügend Geld für die Baustoffe und die Handwerker angespart und eingeworben worden war. Natürlich wurde die Kirche mit dem damals „modernen“ Baustoff Backstein errich-



tet. Natürlich sollte sie nicht nur eine große Halle sein, sondern schön geschmückt von außen und innen. An den drei Portalen und an den Zierfriesen unter der Dachkante haben die Erbauer mit vielfältigen Formziegeln und farbiger Glasur die kunstvollen Möglichkeiten des Backsteins gut genutzt.

Bis heute ist die Kirche eindeutig das größte und auch das älteste Gebäude in Krummesse. St. Johannis und ihr Vorgängerbau haben wechselvolle Zeiten überstanden, kriegerische Auseinandersetzungen, politische und kirchliche Umwälzungen, Verfall und Erneuerung.

**825 Jahre Leben und Glauben in
Krummesse – was ist geblieben in all den
Generationen?**

Krummesse ist heute zweifellos ein sehr lebendiger Ort! Schule und Kindergarten, Geschäfte, Praxen und Handwerksbetriebe, Kirche und Friedhof, Vereine und Gemeindevertretung, vielleicht bald schon altengerechtes Wohnen – nach 825 Jahren ist hier immer noch und mehr denn je Leben!

Und wie steht es mit dem Glauben? Die Kirche und die anderen kirchlichen Gebäude stehen und halten. Das Kirchspiel (weit größer als nur das Dorf Krummesse!) gehört zu den größeren Dorfgemeinden in der Region. Senioren, Eltern, Kinder und Jugendliche, viele Mitwirkende in der Kirchenmusik und ein großer Kreis von Haupt- und Ehrenamtlichen gehen in Krummesse bei „Kirchens“ ein und aus. Eine lebendige und sangesfreudige Gottesdienstgemeinde bezeugt das Zuhause im Glauben. Auch hier ist Leben!

Doch nur noch ein kleiner werdender Anteil der Bevölkerung gehört dieser Kirche an oder fühlt

sich ihr verbunden. Wie sehr Leben und Glauben in Krummesse künftig zusammen gehören und welchen Platz die Kirche auf Dauer im Dorf haben wird, das ist heute bei weitem nicht so klar wie in den vorherigen Jahrhunderten. Ich wünsche dem Dorf und der Kirche, dass beides auch in Zukunft zusammen gehört und zum gesegneten Miteinander auf dem Dorf beiträgt.

Pastorin Friederike Schwetasch



*Herzlich willkommen in der St. Johanniskirche
– auch im 21. Jahrhundert!*



Kindergarten „St. Johannis“ in Krummesse

Unter der Trägerschaft der evangelisch lutherischen Kirchengemeinde Krummesse gehört unser Kindergarten erfreulicherweise definitiv zu den Einrichtungen in unserem Dorf, die stetig wachsen. Z. Zt. werden insgesamt ca. 130 Kinder von einem ca. 30-köpfigen Team aus Erzieher/-innen, sozialpädagogischen Assistenten/-innen, Küchenhilfe und Reinigungskräften sowie „FSJ-lern“ unter der Leitung von Frau Pilgram betreut. Die maximal mögliche Betreuungszeit beläuft sich von 07:30 Uhr – 16:00 Uhr.

Dabei gibt es neben den zwei „reinen“ Krippengruppen (U3-Kinder) und fünf Elementargruppen (Ü3-Kinder) auch eine sogenannte „Familiengruppe“, die beide Bereiche in einer Gruppe vereint.

Im Haupthaus, dem „Sonnenhaus“, in der Lübecker Str. 12, sind zwei Ü3-Gruppen („Löwen- und Bärengruppe“) sowie die „Familiengruppe“ („Hasengruppe“) und die Kindergartenleitung untergebracht. Des Weiteren gibt es einen Ruhe- und Schlafraum sowie einen großen naturnahen Spielplatz hinter dem Gebäude. Da das „Sonnenhaus“ gleichzeitig auch Gemeindehaus der Kirchengemeinde ist, kön-

nen weitere Räume durch den Kindergarten z. B. für Projektwochen oder Arbeitsgruppen bzw. das Foyer als Bewegungsraum oder für Elternveranstaltungen genutzt werden.

Daneben gibt es in der Lübecker Str. 6 b das „Regenbogenhaus“ in einem hübschen Fachwerkhaus, welches der Kommune Krummesse gehört. Das Erdgeschoss besuchen die Ü3-Kinder der „Hunde- und Mäusegruppe“. Im Obergeschoss befindet sich u. a. ein Schlaf- und Gruppenarbeitsraum.

Anfang 2019 hat die Kommune den Neubau des „Regenbogenhauses“ direkt neben dem Altbau fertiggestellt. Beide Häuser verbindet ein gemeinsamer Eingang, der auch zum „Verweilen und Klönen“ für die Eltern gedacht ist. Im Erdgeschoss sind die „U3-Igel-Kinder“ untergebracht, im Obergeschoss die „Ü3-Füchse-Kinder“. Der ganze Neubau entspricht einem hellen, modernen Konzept mit vielen gemütlichen und überraschenden Ecken. Im Zuge des Bauvorhabens wird der Spielplatz hinter den beiden Häusern neu gestaltet. Im angrenzenden Dörpshus steht ein Bewegungsraum zur Verfügung und der Saal kann nach Absprache genutzt werden.



Eine weitere „U3-Gruppe“ ist mit den „Zwerge-Kindern“ im reetgedeckten Pastorat in der Niedernstraße untergebracht. Auch hier gibt es einen schönen Außenspielplatz.

Das Kindergartenkonzept beinhaltet u. a.: Feste Stammgruppen mit festen Bezugspersonen, Religionspädagogik, Integration, Sprachförderung, Projekte, Bewegung und Wahrnehmung, Einbeziehung des Sozialraumes, Ernährungskonzept, Natur- und Umweltbegegnung, gruppenübergreifende Angebote.

Der Kindergarten bleibt in Bewegung. Z. Zt. wird eine „Selbstversorgerküche“ angestrebt. Die baulichen Rahmenbedingungen sind im Neubau „Regenbogenhaus“ bereits erfüllt.

Weitere Informationen zu unserem Kindergarten erhalten Interessierte auf der Homepage der Kirchengemeinde Krummesse und der des „Kindergarten-Zweckverbands Stecknitz“, dem unsere Einrichtung im Verbund mit vielen Nachbargemeinden des Amtes Berkenthin angehört.

DIE DÖRP DANCER KRUMMESSE GRATULIEREN GANZ HERZLICH!

825 Jahre, nur 50 Jahre jünger als die Hansestadt Lübeck. Ein stolzes Alter, aber im Herzen jung geblieben.

Unseren Verein gibt es seit über 25 Jahren. Wir tanzen Standard und Latein, es handelt sich also nicht um eine Volkstanzgruppe! Turniertänzer sind wir nicht, es geht darum, paarweise aktiv zu sein und die Geselligkeit kommt bei uns auch nicht zu kurz.

Na? Lust mal wieder zu tanzen, dann schaut vorbei!

Training dienstags und mittwochs, jeweils von 19.00 - 20.30 und von 20.30 - 22.00 Uhr.

Unser langjähriger Trainer Thomas Graaf freut sich immer auf neue Tänzer.

Oder ihr meldet euch zu einem unserer Workshops an:

- **Discofox**
8. Juni | 17. August | 16. November 19
jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Grundlagen Latein und Standard**
8. Juni 19 von 15.00 bis 17.00 Uhr
29. Juni 19 von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Kosten:** 20€ / Paar

Unsere Veranstaltungen finden immer im Dörpshuus Krummesse statt.

Wer mehr über die Dörp Dancer wissen oder sich zu den Workshops anmelden möchte, melde sich bitte bei der Vorsitzenden Anette Grosseholz
04508 75 40 oder 0157 82 44 97 78.



IMPRESSUM

Festschrift 825 Jahre Krummesse

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Krummesse
Bürgermeister Hans-Peter Fiebelkorn
Lübecker Str. 6a, 23628 Krummesse
Tel. 04508 631
gemeinde@krummesse.de | www.krummesse.de

Layout und Produktion:

STEIN-WERBUNG GmbH
Verlag für Fachzeitschriften
Albert-Schweitzer-Ring 10, 22045 Hamburg
Tel. 040 790164-0
info@stein-werbung.de | www.stein-werbung.de

Band 2 ab sofort verfügbar:

Chronik Krummesse



Verkauf der Chronik über die Gemeinde
Krummesse unter Tel. 04508 631 oder
E-Mail gemeinde@krummesse.de

MICHAEL KOCK

Elektroinstallateur-Meister



**Elektrotechnik
Klima- + Kältetechnik**



**Beratung, Planung und Ausführung
aller Elektroarbeiten**

Beidendorfer Weg 1
23628 Krummesse
michael.kock@t-online.de

Tel. 04508 793760
mobil 0171 2146183
Fax 04508 793761

Innovativ und designstark: Treppen aus HPL



Die perfekte Alternative zur Stahltreppe: Stabil, pflegeleicht, ästhetisch ansprechend und das alles bei geringem Eigengewicht – darum setzen wir auf den innovativen Werkstoff HPL. Daneben bieten wir übrigens noch 11 weitere Treppentypen. Lassen Sie sich jetzt beraten!

04533_787740
info@treppenbau-voss.de
www.treppenbau-voss.de



Treppenbau Voß
Jede Stufe ein starker Auftritt